Amtsblatt

Ausgabe **36**

der Stadt Wien

4. September 2025 · Jahrgang 130 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Wien, eine lebenswerte Stadt

Beim Wienliebe Festival haben Wirtschaft, Kunsthandwerk und Kultur die Chance, sich einem großen Publikum zu zeigen. Flankierend gibt es ein geballtes Unterhaltungsprogramm.



Foto: Stadt Wien Marketing/Studio Wey

Im Mai 2024 feierte das Wienliebe Festival eine gelungene Premiere, die trotz Regen rund 54.000 Besucher*innen auf den Wiener Rathausplatz lockte. Auch heuer soll das Event ein Fest für alle sein.

So vielfältig wie unsere Stadt ist auch ihre Wirtschaft – eine der großen Stärken des Wirtschaftsstandorts Wien. Umso mehr freut es mich, dass wir nach der gelungenen Premiere letztes Jahr auch heuer das Wienliebe Festival veranstalten können", freut sich Bürgermeister Michael Ludwig auf das zweite Wienliebe Festival. Im Fokus steht in diesem Jahr das Wiener Kunsthandwerk. In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Wien zeigen ausgewählte Betriebe ihre Produkte und ihr Können. So präsentiert das Unternehmen Wiener Seife handgefertigte Seifen und Accessoires. Bergmann stellt die traditionelle Wiener Bronze sowie Schmuck aus. Sophie Soufflé bringt verschiedenste Upcyclingprodukte wie Briefmarkenketten, Schreibmaschinenschmuck oder Glühbirnenvasen auf den Rathausplatz.

KULINARIK UND KUNST

Weitere Höhepunkte: der Genussmarkt der Landwirtschaftskammer Wien und Kulinarik von sechs Gastrobetrieben, darunter Plachutta und das Schwarze Kameel. Umrahmt wird das Festival mit 40 Stunden Programm und Livemusik auf zwei Bühnen.

18.–21. 9., 1., Rathausplatz, wienliebe.wien.gv.at

KURZMELDUNGEN

Basics für Jungunternehmen

Der Workshop „Einnahmen-Ausgaben-Rechnung kompakt" vermittelt das nötige Wissen, um Gewinn und Verlust der unternehmerischen Tätigkeit gesetzeskonform und korrekt zu ermitteln. Weitere Themen sind das Zu- und Abflussprinzip sowie das Wareneingangsbuch.
16. 9., 10–16.30 Uhr, 2., Am Grünen Prater 2 (Tribüne 2), wirtschaftsagentur.at

KI-Ideen für die Welt von morgen

Die TEDAI Vienna ist Europas offizielles dreitägiges TED-Event zum Thema künstliche Intelligenz. Die Anwendungskonferenz lädt mit TED-Talks und einer Vielzahl an spannenden Nebenveranstaltungen.
24.–26. 9., 1., Heldenplatz, Hofburg Vienna, tedai-vienna.ted.com

Auszeichnung für Hafen

Die Wien Holding-Unternehmen Hafen Wien und Terminalsped wurden mit dem staatlichen Gütezeichen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ausgezeichnet.
hafen-wien.com

TIPP

Festtage für Kaffeeliebhaber

Das Vienna Coffee Festival hat sich zum Ziel gesetzt, die Kaffeekultur zu fördern und Menschen dabei zu helfen, diese Welt zu entdecken. Das Festival bietet nicht nur Gelegenheit, neueste Trends und Spezialitäten zu verkosten, es gibt auch Workshops und Seminare sowie Tipps zum Nachmachen.
12.–14. 9., 3., Karl-Farkas-Gasse 19, viennacoffeefestival.cc

★ ★ ★ AUTOMATIC


Sonderlösungen


Falttüren


Drehtüren


Schiebetüren

Mewald
PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

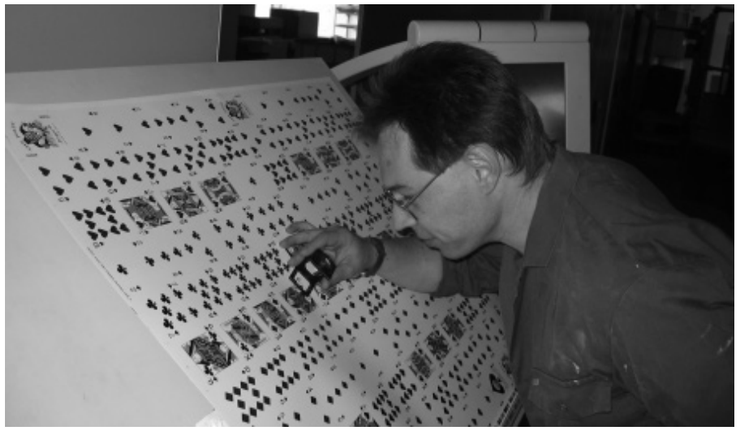
REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Förderwürdige Tradition erhalten

Seit 201 Jahren ist Piatnik Teil der Wiener Wirtschaftsgeschichte. Von der Spielkartenmalerei bis zum weltweiten Unterhaltungsgiganten schrieb das Team eine Erfolgsgeschichte. Auch heute bleibt Piatnik am Ball, unter anderem mithilfe der Beratung der Wirtschaftsagentur Wien.

Als Ferdinand Piatnik den Betrieb 1843 übernahm, hatte er rund 200 lokale Konkurrenten, denn Wien war ein Zentrum der Spielkartenproduktion. Mit hoher Qualität und Haltbarkeit dank überlegener Lackierung gelang es, alle zu überholen. Heute hat Piatnik ein 200.000 m² großes Werk in Penzing mit rund 100 Mitarbeiter*innen. Die Produkte, vornehmlich Spielkarten, Brettspiele und Puzzles, werden in über 72 Ländern verkauft, täglich laufen rund 10.000 Spiele vom Band, darunter der Bestseller „Activity". Ein Erfolgsfaktor ist der Standort Wien, dank der zentralen Lage im Herzen Europas, des guten Personalmarkts und der Unterstützung für Unternehmen vor Ort. Durch die Beratung der Wirtschaftsagentur Wien konnte sich der Betrieb nach allen Regeln der Kunst modernisieren. „Die Wirtschaftsagentur Wien war in jeder Phase ein kompetenter Partner, sei es bei neuen Maschinen, Energiefragen oder Gebäudesanierung. Immer schnell, lösungsorientiert und freundlich", so CEO Dietmar Strehl.



Für die Produktion hochwertiger Spielkarten ist Piatnik weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

NACHHALTIGKEIT IST ERFOLGSFAKTOR
Piatnik legt bei seiner Produktion großen Wert auf Nachhaltigkeit. Das Unternehmen verwendet FSC-zertifizierte und überwiegend europäische Rohstoffe, 100-prozentigen Ökostrom und ist Teil der Initiative „Ökoprofit", um Abfall und Emissionen zu reduzieren. Auch hier ist der Standort Wien von Vorteil: Drei Viertel der Belegschaft kommen mit den Öffis oder zu Fuß zur Arbeit – kurze Wege, geringe Emissionen. „Wir belasten die Umwelt nicht, wir sind nicht sehr laut, wir stellen etwas her, das den Menschen Freude und Unterhaltung bringt", ist Strehl stolz.
wirtschaftsagentur.at, piatnik.com

Pakete smart zugestellt

Nextbox@Work ist eine sichere und flexible Lösung, private Pakete direkt in der Nähe des Arbeitsplatzes zu empfangen. Der Service der Wiener Stadtwerke wurde mit WienIT erfolgreich im Konzern pilotiert und wird nun auch anderen Wiener Unternehmen zur Verfügung gestellt. Nextbox@Work ermöglicht, private Bestellungen an ein zentrales Zwischenlager liefern zu lassen. Von dort erfolgt zwei Mal pro Woche eine gebündelte, emissionsfreie Zustellung – per E-Transporter oder Lastenfahrrad – an eine Paketbox am Unternehmensstandort. Von dort können die Pakete zeitunabhängig abgeholt werden.

KLIMAFREUNDLICHE LOGISTIK
Der Service funktioniert unabhängig vom Versanddienstleister via persönlicher ID und intelligentem Benachrichtigungssystem. „Die Lösung erleichtert den Alltag, fördert klimafreundliche Logistik und zeigt, wie zukunftsweisende Mobilitäts- und Zustellkonzepte aussehen können. Dass wir als Wiener Stadtwerke dieses Projekt gemeinsam mit WienIT ins Leben gerufen haben, macht mich stolz", sagt Monika Unterholzner, stv. Generaldirektorin der Wiener Stadtwerke.
nextbox.at



ZAHL DER WOCHE

15.484

ITALIENER*INNEN LEBEN IN WIEN

Start Wien unterstützt beim Ankommen
Wien ist als Wohnort international begehrt. Die Zahl der Italiener*innen etwa hat sich in den letzten zehn Jahren verdoppelt. Wien begleitet diese Entwicklung aktiv und bietet die Angebote des Integrationsprogramms Start Wien nun auch auf Italienisch an. Das Begleitprogramm Start Wien für neu zugewanderte Wiener*innen gibt es bereits seit 2008. Zu den Hauptangeboten von Start Wien gehören kostenlose Orientierungsgespräche und Infoveranstaltungen in über 20 Sprachen zu Themen wie Bildung, Arbeit, Gesundheit und Wohnen. Als Anreiz zum Deutschlernen gibt es den Wiener Sprachgutschein in Höhe von 150 Euro, der bei zahlreichen Kursanbietern eingelöst werden kann.
start.wien.gv.at

Fotos: Piatnik, Wiener Stadtwerke, Getty Images, Wiener Netze/Arndt Oetting



Der Flughafen Wien kann auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr zurückblicken. Die Zahl der Passagier*innen stieg an und mit rund 23.000 Beschäftigten bleibt er ein wichtiger Jobmotor für die Region.

Flughafen im Höhenflug

Der Flughafen Wien begrüßte im ersten Halbjahr 2025 19,6 Millionen Passagier*innen. Das ist ein Plus von 4,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Am Standort Wien stieg das Passagier*innenaufkommen sogar um 2,4 Prozent. Der Umsatz erhöhte sich um starke 7,4 Prozent auf 524,4 Millionen Euro. Ein erfreuliches Ergebnis für die Bundeshauptstadt, wie Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak betont: „Der Flughafen Wien ist ein unverzichtbarer Jobmotor für den gesamten Ostraum. Mit rund 23.000 Beschäftigten sichert er zahlreiche Arbeitsplätze und trägt maßgeblich zur wirtschaftlichen Stärke Wiens bei."

AUCH NACHHALTIGKEIT ZÄHLT
Außerdem mache der gut funktionierende Flughafen den Wirtschaftsstandort Wien attraktiver und international wettbewerbsfähig, so Novak. Das Wachstum unterstreicht nicht zuletzt die Bedeutung von Wien als Drehkreuz und Wirtschaftsstandort. Um weiter zu punkten, investiert die Flughafen Wien AG mit einem Rekordinvestitionsvolumen von rund 300 Millionen Euro im Jahr 2025 weiter in Infrastruktur und nachhaltige Technologien. Seit 2023 ist der Flughafen CO_2-neutral und setzt damit einen wichtigen Meilenstein für nachhaltige Mobilität.
viennaairport.com

Energie barrierefrei überprüfen

Das Smart Meter-Webportal der Wiener Netze setzt auf digitale Inklusion – mit Erfolg. Das Projekt, das gemeinsam mit WienIT entstand, wurde mit dem Web Accessibility Certificate Austria (WACA) in der Kategorie Gold ausgezeichnet. Die Auszeichnung bedeutet, dass die Website für alle Menschen zugänglich ist, unabhängig von Einschränkungen oder technischen Voraussetzungen. Zu den Kriterien für Barrierefreiheit zählen unter anderem ausreichende Farbkontraste sowie der Verzicht auf problematische Farbkombinationen wie Rot-Grün, um Inhalte besser unterscheidbar zu machen. Eine barrierefreie Website oder Plattform muss zudem vollständig mit der



Tastatur bedienbar sein. „Energieerzeugung und -verbrauch sind zentrale Themen für unsere Kundinnen und Kunden. Die barrierefreie Gestaltung lag uns daher besonders am Herzen", so Ilse Hirt, Wiener Netze-Geschäftsführerin.
wienernetze.at/smart-meter-webportal

Inhalt

Impressum 3
Gemeinderat 4–7
Gemeinderatsausschuss 7–8
Landtag 8–10
Gewerbeberechtigungen 10
Verlautbarungen 10–12
Vergabe von Leistungen 13–19

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 37/2025: Donnerstag, 11. September 2025
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 38/2025
Mittwoch, 10. September 2025, 12 Uhr
Erscheinungstag: Donnerstag, 18. September 2025

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe: Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Koordination: Lea Hofmann, 1010 Wien, Rathaus, Stiege 3, Telefon 01 4000-810 26, Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Verleger: Bohmann Druck & Verlag Ges.m.b.H., 1040 Wien, Rechte Wienzeile 31/1, Telefon 01 740 32-0.
Herstellung und Druck: Donau Forum Druck Ges.m.b.H., 1230 Wien, Walter-Jurmann-Gasse 9.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Anzeigenannahme: N. J. Schmid Verlagsges.m.b.H., 1040 Wien, Rechte Wienzeile 31/1, Telefon 01 740 32-733, Fax 01 740 32-740, E-Mail: office@schmid-verlag.at.
Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), 1010 Wien, Rathaus, Stiege 3, Telefon 01 4000-810 26, Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at, Bestellformular: wien.gv.at/medien/print/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien": https://va-oekokauf.at

Gemeinderat

22. Wahlperiode

3. SITZUNG VOM 25. JUNI 2025

Online-Suche:
Informationsdatenbank des Wiener Landtages und Gemeinderates www.infodat.wien.at

SITZUNGSBERICHT

(Beginn um 9.07 Uhr.)

Vorsitzende: GR Mag. Thomas *Reindl* und GRin Marina *Hanke*, BA.

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: GRin Safak *Akcay*, GRin Mag.[a] Ursula *Berner*, MA, GR Mag. Lukas *Burian*, GR Clemens *Gudenus*, GR Roland *Guggenberger*, GRin Mag.[a] (FH) Susanne *Haase*, GRin Jing *Hu*, BA, MPharm, GR Thomas *Kreutzinger*, GR Theodor Felix *Löcker*, GR Dr. Sascha *Obrecht*, GRin Dipl.-Ing.[in] Elisabeth *Olischar*, BSc und GRin Katharina *Weninger*, BA

Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GRin Dr.[in] Jennifer Kickert, GR Mag. Marcus Schober, GR Wolfgang Seidl und GR Hannes Taborsky sowie zeitweilig GRin Mag.[a] Dolores Bakos, BA, GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GRin Dr.[in] Maria In der Maur-Koenne, GRin Angela Schütz, MA, GR Benjamin Schulz und GR Felix Stadler, BSc, MA.

2. Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl gibt bekannt, dass gemäß § 33 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgende mündliche Anfrage in der Präsidialkonferenz nicht zugelassen wurde:

(FSP-822979-2025-KVP/GM) Anfrage von GRin Dipl.-Ing.[in] Elisabeth Olischar, BSc an den Bürgermeister:

„Das für die Wiener Bevölkerung und den Wiener Wirtschaftsstandort so wichtige verkehrspolitische Projekt des Lückenschlusses der S1 inklusive des Baues des Lobautunnels muss und soll von der Gemeinde Wien weiterhin aktiv unterstützt werden. Schon länger hat man jedoch von Seiten der Wiener Stadtregierung kaum noch befürwortende Äußerungen in der Öffentlichkeit vernommen. Werden Sie sich als Bürgermeister der Stadt Wien aktuell und weiterhin mit aller Kraft bei den zuständigen Stellen des Bundes bzw. der ASFINAG in Gesprächen dafür einsetzen, dass dieses für die Gemeinde Wien so wichtige Projekt konsequent und möglichst ohne Verzögerung forciert bzw. umgesetzt wird?"

3. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Mag. Thomas Reindl folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-822978-2025-KVP/GM) 1. Anfrage von GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

„In den Wiener Spitälern werden regelmäßig viele Überstunden geleistet, damit der Betrieb überhaupt funktioniert. Laut Arbeiterkammer wird ein großer Teil davon nicht einmal bezahlt. Jetzt gibt es Hinweise, dass Urlaubstage gestrichen und durch unbezahlten Zeitausgleich ersetzt werden – ohne vorher mit den Betroffenen zu reden. Angeblich, weil sich die Stadt die Auszahlung der Überstunden schlichtweg nicht mehr leisten kann. Gibt es in Ihrem Ressort konkrete Pläne, um diese offenkundigen Missstände im Sinne der Mitarbeiter – die bekanntlich das System am Laufen halten – zu beheben?"

(FSP-823227-2025-KGR/GM) 2. Anfrage von GR Georg Prack, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen:

„Wien erlebt offensichtlich einen Boom an neuen Beherbergungsstätten. In den letzten Wochen erreichten uns aus der Bevölkerung Pläne, dass zum Beispiel in der Margaretenstraße 93 für ein Haus in einer Wohnzone um eine diesbezügliche Betriebsanlagengenehmigung angesucht wurde. Für die Thaliastraße 103 und die Lienfeldergasse 27 sind aktuell bei der Baupolizei Ansuchen um Baubewilligung und Umwidmung des Gebäudes in eine Beherbergungsstätte bzw. Baubewilligung zum Umbau in eine Beherbergungsstätte anhängig. Wie viele Verfahren zum (Um-)Bau von Beherbergungsstätten oder zur (teilweisen) Umwidmung von bestehenden Gebäuden in Beherbergungsstätten sind aktuell bei der MA 37 pro Bezirk anhängig?"

(FSP-823909-2025-KFP/GM) 3. Anfrage von GR Michael Stumpf, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke:

„Am Donnerstag, dem 12. Juni 2025 kam es am späten Nachmittag über mehrere Stunden hinweg zu einem massiven Ausfall der ‚Handyparken'-App. In diesem Zeitraum war es nicht möglich, Parkvorgänge über die App zu buchen. Werden allfällige in diesem Zeitraum ausgestellte Parkstrafen zurückgenommen bzw. storniert?"

(FSP-819664-2025-KSP/GM) 4. Anfrage von GR Ernst Holzmann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft:

„Sehr geehrte Frau Stadträtin! Das QWien – Zentrum für queere Geschichte befindet sich nun an einem neuen Standort im 5. Bezirk. Welche neuen Möglichkeiten ergeben sich durch den Umzug von QWien und inwiefern wird das Angebot dadurch verbessert?"

(FSP-822527-2025-KSP/GM) 5. Anfrage von GRin Katharina Weninger, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke wurde zurückgezogen:

„Während in anderen Bundesländern Wasserzugänge oftmals privatisiert werden, geht Wien den umgekehrten Weg, öffnet und attraktiviert Flächen an Naturbadegewässern. In der 2-Millionenstadt kann man an den schönsten Plätzen gratis zum und ins Wasser. Darüber hinaus sind die Donauinsel oder die Alte Donau längst nicht nur Badeorte, sondern ein vielfältiger Raum für Freizeit, Sport und Begegnung. Durch welche gezielten Maßnahmen unterstützt die Stadt hier?"

4. (ASTTH-845060-2025-KVP/AGTH) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien eine Aussprache über das Thema „Partizipation und echte Bürgerbeteiligung in Wien als reines Alibi – SPÖ-NEOS-Stadtregierung ignoriert laufend die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger!" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Sabine Keri, GR Mag. Lukas Burian, GRin Mag.[a] Heidemarie Sequenz, GR Lukas Brucker, MA, GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GR Lorenz Mayer, GRin Mag.[a] Angelika Pipal-Leixner, MBA, GR Kilian Stark, GR Paul Johann Stadler und GRin Cornelia Sucher, BA.)

5. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 1, des Grünen Klubs im Rathaus 1 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 1:

(PGL-851551-2025-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA und GR Klemens Resch an den Bürgermeister betreffend Benachteiligung einheimischer Alleinerziehender bei der Wohnungsvergabe.

(PGL-842712-2025-KGR/GF) Anfrage von GR Georg Prack, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zahlen zur wirtschaftlichen und technischen Abbruchreife 2024.

(PGL-851239-2025-KVP/GF) Anfrage von GR Mag. Manfred Juraczka und GR Hannes Taborsky an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales betreffend quartalsmäßige Berichte zu den Landes- und Gemeindeabgaben (Ansatz 9200) sowie zu den Ertragsanteilen an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (Ansatz 9250) V.

Von Gemeinderatsmitgliedern des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien wurde 1 schriftlicher Antrag eingebracht:

(PGL-851240-2025-KVP/GAT) Antrag von GRin Sabine Keri an den GRA für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Zusammenstellung aller Förderungen bzw. Maßnahmen zum Thema Mädchen und Frauen.

6. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzende GRin Marina Hanke, BA feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(768408-2025-GBI; MA 13, P 2) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im Musikausbildungsbereich in der Höhe von insgesamt 705 080 EUR werden gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Bildung und Jugend genehmigt:

		EUR
1.	Diakonie Bildung gemäß GmbH; Johann Sebastian Bach Musikschule – Elementares Musizieren (ELEMU)	80 000
2.	Diakonie Bildung gemäß GmbH; Johann Sebastian Bach Musikschule – Pop Akademie	387 000
3.	Freunde des Zentrums für Musikvermittlung (ZMV)	80 000
4.	Verein der Freunde der Musikschule Hietzing	83 000
5.	Verein für vorschulische und weiterführende Musikausbildung (VMA)	5 000
6.	Open Piano for Refugees – Verein zur Förderung der öffentlichen Begegnung, Integration und Nächstenliebe	57 380
7.	International Music Academy (INTMA)	4 900
8.	International Music Academy (INTMA); „Kooperationsprojekt Zentrum inklusiver Schulen (ZIS17) & INTMA"	2 800
9.	Künstlerischer Verein „S.V.Rachmaninov-Musicum"	5 000
Gesamt		**705 080**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/2720/755 und 757 gegeben.

(472384-2025-GFW; MA 5, P 3) 1. Der 2. periodische Bericht im Jahr 2025 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2024 mit 65 235 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage Nr. 128/25.)

2. Der 2. periodische Bericht im Jahr 2025 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2025 mit 39 605 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage Nr. 128/25.)

(677120-2025-GFW; MA 5, P 5) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Finanzwesen an WHITE RIBBON ÖSTERREICH Verein von Männern zur Prävention von männlicher Gewalt für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2025 in der Höhe von höchstens 90 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

(789012-2025-GFW; MA 68, P 7) Die Anschaffung von 750 Stück Atemschutzgeräten inklusive Masken, Lungenautomaten, Pressluftflaschen und Ersatzteilen mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 2 587 111,75 EUR wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von 832 831,75 EUR ist auf den Haushaltsstellen 1/1620/040 und 400 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 68 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

(677156-2025-GFW; MA 5, P 9) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Finanzwesen an den Verein Österreichisches Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2025 in der Höhe von höchstens 60 137,50 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

(681031-2025-GFW; MA 5, P 10) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Finanzwesen an die Israelitische Kultusgemeinde Wien für die Erhaltung der Wiener jüdischen Friedhöfe 2025 in der Höhe von höchstens 355 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/777 gegeben.

(625324-2025-GGK; MA 22, P 14) Die Förderung an den Verein Umwelt Spürnasen Club für das Projekt „NATURforschen als ERLEBNIS" in der Höhe von 24 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Umweltschutz „Förderungen von Umweltprojekten" genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben.

(637753-2025-GGK; MA 22, P 16) Die Förderung an Die Tafel Österreich – der Verein für sozialen Transfer für das Projekt „Lebensmittel retten am Großmarkt Wien" in der Höhe von 35 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Umweltschutz „Förderungen von Umweltprojekten" genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben.

(685370-2025-GGK; MA 22, P 17) Die Förderung an Karin Standler für STADT:AUS:SAAT – Nachhaltige Grünflächengestaltung für die Stadt Wien in der Höhe von 25 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Umweltschutz „Förderungen von Umweltprojekten" genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/5010/768 gegeben.

(685372-2025-GGK; MA 22, P 18) Die Förderung an die Betriebsgesellschaft Marchfeldkanal für das Projekt „Erhaltung und Pflege des Erholungsgebietes Marchfeldkanal-Wien" in der Höhe von 159 600 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Umweltschutz „Förderungen von Umweltprojekten" genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/5010/755 gegeben.

(685388-2025-GGK; MA 22, P 19) Die Förderung an die WasserCluster Lunz – Biologische Station GmbH für „WasserCluster Lunz" in der Höhe von 1 375 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Umweltschutz „Förderungen von Umweltprojekten" genehmigt. Für die Bedeckung ist von der MA 22 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

(732867-2025-GGK; MA 22, P 20) Die Förderung an die Volkshilfe-Wien Gemeinnützige Betriebs-GmbH für das Projekt „A G'spia fürs Tier: Kompetenzstelle für Mensch-Tier-Beziehung" in der Höhe von 30 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Umweltschutz „Förderungen von Umweltprojekten" genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/5010/755 gegeben.

(765173-2025-GGS; MA 51, P 23) Die Förderung an den Verein Wiener Handball Verband für das Projekt „WHV-Leistungsmodell – Trainer Schuljahr 2025/26" in der Höhe von 30 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(785377-2025-GWS; MA 57, P 25) Die Förderung an samara – Verein zur Prävention von (sexualisierter) Gewalt für den laufenden Betrieb in der Höhe von 76 735 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Frauenservice Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

(445494-2025-GGM; MA 21 A, P 28) Plan Nr. 8435: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Kundratstraße, Linienzug 1–2, Triester Straße und Linienzug 3–6 im 10. Bezirk, KatG Favoriten sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes. (Beilage Nr. 136/25.)

(614846-2025-GGM; MA 21 B, P 30) Plan Nr. 8438: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Gerasdorfer Straße, Ruthnergasse, Linienzug 1–2, Marco-Polo-Platz, Linienzug 3–4, Berzeliusgasse, Carabelligasse und Linienzug 5–8 im 21. Bezirk, KatG Großjedlersdorf I. (Beilage Nr. 140/25.)

(737705-2025-GGM; MA 21 B, P 31) Plan Nr. 8440: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Gerasdorfer Straße, Linienzug 1–2 (Draugasse), Allißengasse und Ruthnergasse im 21. Bezirk, KatGen Leopoldau und Großjedlersdorf I. (Beilage Nr. 142/25.)

(583345-2025-GGM; MA 21 A, P 36) Plan Nr. 8416: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Linienzug 1–2 (Höhenstraße), Linienzug 2–7 und Linienzug 7–8–1 (Am Kahlenberg) im 19. Bezirk, KatG Josefsdorf sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes. (Beilage Nr. 139/25.)

7. Vorsitzende GRin Marina Hanke, BA nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden,

Mewald
TORE + SERVICE
Toranlagen für Mehrbenutzergaragen Planung
Drehtore und Automatisierung bestehender Tore Montage
Automatische Personentüren Vorbeugende Wartung
Industrietore und Brandschutztore Störungsdienst
Schranken und Poller Wiederkehrende Prüfungen
info@mewald.at
www.mewald.at
Mewald GmbH 2486 Pottendorf Industriestr. 2 T 0 2623/72 225-112 Wien: T 0 664/82 77 012

THURNER-BAU
GESELLSCHAFT M. B. H.
www.thurner-bau.at
Mail: wien22@thurner-bau.at
WIEN Tel. 263-70-70 GERASDORF

wobei die Postnummer 4 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 4, 6, 8, 11, 13, 15, 21, 1, 22, 24, 12, 33, 34, 35, 26, 27, 29 und 32.

8. Vorsitzende GRin Marina Hanke, BA begrüßt Stadtrechnungshofdirektor Mag. Werner Sedlak, MA.

BERICHTERSTATTER: GR DR. MICHAEL GORLITZER, MBA

9. (234237-2025-GFW; STRH, P 4) Der Tätigkeitsbericht 2024 des Stadtrechnungshofes Wien wird zur Kenntnis genommen. (Einstimmig angenommen.)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Lorenz Mayer, GRin Dipl.-Ing.in Selma Arapović, GR David Ellensohn, GR Mag. Dietbert Kowarik, GRin Ing.in Astrid Rompolt, MA, GRin Sabine Keri, GRin Dr.in Maria In der Maur-Koenne, GR Georg Prack, BA, GRin Aslihan Bozatemur-Akdağ und Stadtrechnungshofdirektor Mag. Werner Sedlak, MA.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MARTINA LUDWIG-FAYMANN

10. (681156-2025-GFW; MA 5, P 6) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Finanzwesen an den Verein Internationales Institut für den Frieden für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2025 in der Höhe von höchstens 85 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP.)

BERICHTERSTATTER: GR BENJAMIN SCHULZ

11. (677088-2025-GFW; MA 5, P 8) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Finanzwesen an den Verein Urban Forum – Egon Matzner-Institut für Stadtforschung für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2025 in der Höhe von höchstens 51 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP.)

BERICHTERSTATTER: GR CHRISTIAN DEUTSCH

12. (701100-2025-GFW; MA 5, P 11) Der vorgelegte Bericht des Jahres 2024 des Tourismusverbandes Wien wird zur Kenntnis genommen. (Einstimmig angenommen.)

(PGL-849122-2025-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-) Antrag von GRin Katharina Weninger, BA, GR Christian Deutsch, GR Mag. Thomas Reindl, GR Mag. Josef Taucher, GRin Dipl.-Ing.in Selma Arapović, GR Thomas Weber und GR Markus Ornig, MBA betreffend: Mit dem Sieg von JJ beim Eurovision Song Contest (ESC) ist zugleich die Entscheidung gefallen, dass Österreich der Veranstaltungsort des ESC 2026 sein soll. Seither wird österreichweit diskutiert, welche Region die Voraussetzungen zu dessen Abhaltung am besten erfüllen kann, wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

(Rednerin bzw. Redner: GRin Katharina Weninger, BA und GR Johann Arsenovic.)

Folgende drei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTER: GR MAG. GERHARD SPITZER

13. (794331-2025-GGK; MD-OS, P 13) Gemäß § 88 Abs. 1 lit. b der Wiener Stadtverfassung wird die in der Beilage enthaltene Änderung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2025 genehmigt und dem Herrn Bürgermeister zur Erlassung übermittelt. (Beilage Nr. 134/25.) (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. JOSEF TAUCHER

14. (632223-2025-GGK; MA 22, P 15) Die Förderung an den Verein Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000 für das Projekt „Installation von Trinkwasseraufbereitungsanlagen für Kinder in der Ukraine 2025" in der Höhe von 49 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Umweltschutz genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 der MA 31 auf Haushaltsstelle 1/8500/728 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. JOSEF TAUCHER

15. (732960-2025-GGK; MA 22, P 21) Die Förderung an Die Wiener Volkshochschulen GmbH, DIE UMWELTBERATUNG in der Höhe von 900 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien – Umweltschutz „Förderungen von Umweltprojekten" genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/5010/755 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP.)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

16. (764018-2025-GBI; MA 10, P 1) Die Förderung an den Verein KINDER IN WIEN, Österreichisches Kinderrettungswerk/Landesverband Wien für die Anstoßfinanzierung im Zusammenhang mit der Schaffung von neuen elementaren Bildungseinrichtungen für Kinder unter drei Jahren in der Höhe von 50 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie Förderungen zur Schaffung von privaten elementaren Bildungsplätzen „Anstoßfinanzierung" genehmigt. Die Bedeckung der Förderung ist im Voranschlag auf Haushaltsstelle 1/2401/777 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

(Redner: GR Leo Lugner und GR Harald Zierfuß.)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG.A DR.IN EWA SAMEL

17. (778464-2025-GKU; MUVIE, P 22) Der 25. Bericht der amtsführenden Stadträtin für Kultur und Wissenschaft von Wien über die gemäß dem GRB vom 29. April 1999 in der Fassung vom 29. April 2011 erfolgte Übereignung von Kunst- und Kulturgegenständen aus den Sammlungen der Museen der Stadt Wien, der Wienbibliothek im Rathaus sowie dem Jüdischen Museum der Stadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Einstimmig angenommen.)

(Rednerinnen: GRin Mag.a Ursula Berner, MA und GRin Patricia Anderle.)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MARINA HANKE, BA

18. (779825-2025-GWS; MA 69, P 24) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss

1. eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 7347 des Grundbuches der KatG Leopoldau, bestehend aus dem Grundstück Nr. 1196/4, im Ausmaß von insgesamt 1 005 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 8 380,32 EUR wertgesichert,

2. eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 6296 des Grundbuches der KatG Aspern, bestehend aus den Grundstücken Nr. 1044/16, Nr. 1044/17, Nr. 1044/80, Nr. 1044/81 und Nr. 1044/82, im Ausmaß von insgesamt 7 393 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 12 723,73 EUR wertgesichert und

3. eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 3335 des Grundbuches der KatG Stadlau, bestehend aus dem Grundstück Nr. 482/1, im Ausmaß von insgesamt 7 069 m² Grundfläche, zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 43 693,54 EUR wertgesichert,

jeweils mit der MIGRA Gemeinnützige Wohnungsges.m.b.H. zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 10. Juni 2025, Zl. MA 69-1188042-2022, angeführten Bedingungen ermächtigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

(Redner: GR Michael Niegl.)

BERICHTERSTATTER: GR DIPL.-ING. OMAR AL-RAWI

19. (288134-2025-GGM; MA 21 B, P 12) Plan Nr. 8383: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes sowie Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung über die Berücksichtigung von Umwelterwägungen für das Gebiet zwischen Erzherzog-Karl-Straße, Linienzug 1–4, Oskar-Sima-Gasse, Langobardenstraße und Linienzug 5–8 im 22. Bezirk, KatG Aspern. (Beilage Nr. 135/25.) (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP.)

(PGL-850958-2025-KGR/GAT) Der Abänderungsantrag von GR Kilian Stark und GRin Mag.a Heidemarie Sequenz betreffend Festsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes Nr. 8383 – Stadtentwicklungsgebiet Eibengasse wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP.)

(611993-2025-GGM; MA 21 B, P 33) Plan Nr. 7995E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Raffineriestraße und Linienzug 1–9 im 22. Bezirk, KatG Aspern. (Beilage Nr. 144/25.) (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

(PGL-851552-2025-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Anton Mahdalik, GR Maximilian Krauss, MA und GR Klemens Resch betreffend Wiedereröffnung der Schnellbahnstation Lobau wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE.)

(PGL-851553-2025-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Anton Mahdalik, GR Maximilian Krauss, MA und GR Klemens Resch betreffend Entlastung durch die Wiener Nordostumfahrung wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE.)

(PGL-851554-2025-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Anton Mahdalik, GR Maximilian Krauss, MA und GR Klemens Resch betreffend Einführung eines Nachtflugverbotes am Flughafen Wien-Schwechat wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP.)

(746861-2025-GGM; MA 21 B, P 34) Plan Nr. 8480: Verhängung einer zeitlich begrenzten Bausperre über das Gebiet zwischen Grete-Zimmer-Gasse, Linienzug 1–2 (Hausfeldstraße), Benndorfgasse, Quadenstraße und Linienzug 3–4 im 22. Bezirk, KatG Breitenlee. (Beilage Nr. 143/25.) (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

(780244-2025-GWS; MA 69, P 35) Der Abschluss des Vertrages gemäß § 1a der Bauordnung für Wien betreffend die Infrastruktur und sonstige Maßnahmen samt Leistung und treuhändiger Abwicklung eines Kostenbeitrages in der Höhe von 7 083 000 EUR inklusive allfälliger USt sowie die unentgeltliche Übertragung von Grundstücken an die Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Projekt „Stadtquartier Eibengasse" entsprechend dem verbindlichen Angebot der ProjektwerberInnen wird genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP.)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Mag.a Heidemarie Sequenz, GR Michael Niegl, GRin Cornelia Sucher, BA, GR Kilian Stark und GRin Dipl.-Ing.in Elisabeth Olischar, BSc.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

BERICHTERSTATTER: GR DR. SASCHA OBRECHT

20. (788087-2025-GGM; MDR, P 26) Der vorgelegte Entwurf für eine Äußerung des Gemeinderates an den Verfassungsgerichtshof zum Antrag der HEIMAT ÖSTERREICH GEMEINNÜTZIGE WOHNBAU GESELLSCHAFT mbH, die Verordnung des Wiener Gemeinderates vom 23. März 2023 (Plandokument Nr. 8343), Zl. 2417018-2022-GGI, hinsichtlich der Liegenschaft 1100 Wien, Grundäckergasse ONr. 1 bzw. Oberlaaer Straße ONr. 64, als gesetzwidrig aufzuheben, wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

(789924-2025-GGM; MDR, P 27) Der vorgelegte Entwurf für eine Äußerung des Gemeinderates an den Verfassungsgerichtshof zum Antrag der HEIMAT ÖSTERREICH GEMEINNÜTZIGE WOHNBAU GESELLSCHAFT mbH, die Verordnung des Wiener Gemeinderates vom 23. März 2023 (Plandokument Nr. 8343), Zl. 2417018-2022-GGI, hinsichtlich der Liegenschaft 1100 Wien, Grundäckergasse ONr. 2 bis ONr. 8, als gesetzwidrig aufzuheben, wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ.)

BERICHTERSTATTER: GR DR. SASCHA OBRECHT

21. (781837-2025-GGM; MA 21 A, P 29) Plan Nr. 8387: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Hoffingergasse, Linienzug 1–4, Hetzendorfer Straße, Khleslplatz, Hetzendorfer Straße, Linienzug 5–8, Khleslplatz und Oswaldgasse im 12. Bezirk, KatG Altmannsdorf sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes. (Beilage Nr. 137/25.) (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP.)

(PGL-851550-2025-KFP/GAT) Der schriftliche Antrag gemäß § 17 Abs. 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Anton Mahdalik, GR Lukas Brucker, MA und GR Klemens Resch auf Absetzung des Geschäftsstückes Postnummer 29 wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE.)

(PGL-851555-2025-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Lukas Brucker, MA, GR Anton Mahdalik, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Maximilian Krauss, MA betreffend keine Beschlussfassung von Geschäftsstücken vor Behandlung im Petitionsausschuss wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und ÖVP, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE.)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Lorenz Mayer, GRin Mag.a Heidemarie Sequenz, GR Lukas Brucker, MA, GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi und GRin Dipl.-Ing.in Selma Arapović.)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN ASTRID PANY, BED, MA

22. (759352-2025-GGM; MA 21 B, P 32) Plan Nr. 8439: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Gerasdorfer Straße, Linienzug 1–2, Karl-Biedermann-Gasse, Linienzug 3–4, Straße Code 09888, Linienzug 5–6, Linienzug 6–7 (Marchfeldkanal), Linienzug 7–8, Salomongasse und Kollarzgasse im 21. Bezirk, KatG Großjedlersdorf I. (Beilage Nr. 141/25.) (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE.)

(Redner: GR Filip Worotynski, MA.)

(Schluss um 14.34 Uhr.)

Gemeinderatsausschuss

Soziales, Gesundheit und Sport

SITZUNG VOM 18. JUNI 2025

Vorsitz: GRin Mag.a Andrea *Mautz*.

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StR Peter *Hacker*, GRin Mag.a Aygül Berivan Aslan, GRin Mag.a Dr.in Arabel *Bernecker-Thiel*, GR Lukas *Brucker*, GRin Luise *Däger-Gregori*, MSc, GR Christian *Deutsch*, GR David *Ellensohn*, GR Dr. Michael *Gorlitzer*, MBA, StRin Dr.in Katarzyna *Greco*, M.I.E.M, GRin Jing *Hu*, GRin Mag.a Barbara *Huemer*, GRin Ingrid *Korosec*, GR Thomas *Kreutzinger*, GRin Dr.in Claudia *Laschan*, GRin Mag.a Alexandra *Rezaei*, GRin Yvonne *Rychly*, GRin Angela *Schütz*, MA, GR Wolfgang *Seidl*, GR Harald *Stark*, GR Mag. Dr. iur. Michael *Trinko* und GRin Mag.a Stefanie *Vasold*; sonstige Teilnehmer: Hatice *Akpinar*, Mag.a Agnes *Berlakovich*, LL.M., Lea *Ghedina*, Sarah *Gradl*, MSc BA, Mag.a Susanne *Halmer*, David *Hobel*, LL.B.(WU) LL.M.WU), Ing. Michael *Janata*, Sabrina *Jamnig*, Raphaela *Klimovic*, Mag. Günther *Knödlstorfer*, Mag.a Dr.in Evelyn *Kölldorfer-Leitgeb*, Reinhard *Krennhuber*, Judith *Lengyel-Wiesinger*, MA BA BA, Barbara *Neuwirth*, Tatjana *Railic*, Mag. Anatol *Richter*, Mag. Gerald *Sirlinger*, Bettina *Steffel*, MBA, Roland *Stuiber* und Mag.a Johanna *Toder*.

Entschuldigt:

Protokollführung: Margit *Krammer*.

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR PETER HACKER

(AZ 796609-2025-GGS; GGS) Wahl einer/eines Vorsitzenden und ihrer/seiner Stellvertreter*innen sowie die Wahl einer/eines Berichterstatter-Stellvertreter*in für die Akten im Wiener Landtag. (Getrennte Abstimmung.)

(AZ LG-795722-2025-LAT) Initiativantrag der Abgeordneten Mag.a Andrea Mautz (SPÖ), Luise Däger-Gregori, MSc (SPÖ), Mag.a Stefanie Vasold (SPÖ), Mag. Dr. Michael Trinko (SPÖ), Dipl.-Ing.in Selma Arapovic (NEOS), Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara (NEOS) und Mag.a Dolores Bakos, BA (NEOS) betreffend eine Änderung des Wiener Mindestsicherungsgesetzes (WMG). (Weiter an: Landtag.) (Mit Stimmenmehrheit angenommen.)

BERICHTERSTATTER: GR CHRISTIAN DEUTSCH

(AZ 667903-2025-GGS; WIGEV) Der beiliegende Jahresabschluss der Unternehmung „Wiener Gesundheitsverbund" einschließlich der beiliegenden Jahresabschlüsse der Wiener Städtischen Krankenhäuser, der Teilunternehmung Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus und der Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung für das Jahr

2024 werden genehmigt. (Weiter an: Stadtsenat mit Finanzausschuss und Gemeinderat.) (Mit Stimmenmehrheit angenommen.)

(AZ 690900-2025-GGS; WIGEV) Die Generaldirektorin des Wiener Gesundheitsverbundes stellt gemäß § 6 Punkt (2) 2. der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien – Statut für die Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund nachstehenden Antrag, den beiliegenden Jahresbericht 2024 des Wiener Gesundheitsverbundes entgegenzunehmen. (Mit Stimmenmehrheit angenommen.)

(AZ 760316-2025-GGS; GGS) In Folgeleistung des § 105 (3b) der Wiener Stadtverfassung wurde der Bericht über die durchgeführten Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) für den Zeitraum 1. Quartal 2025 der Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und Sport vorgelegt. (Einstimmig angenommen.)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN YVONNE RYCHLY

(AZ 764769-2025-GGS; MA 51) Die Förderungen an die nachfolgend genannten Förderwerber*innen im Bereich der Sonstigen Sportförderung in der Höhe von insgesamt 51 000 EUR werden gemäß der Förderrichtlinien der MA 51 – Sport Wien genehmigt:

		EUR
1.	Arbeiter Schwimm Verein Wien	14 000
2.	Wiener Sportakrobatik-Verband	8 000
3.	Union Basket Flames	11 000
4.	Kletterverband Wien	18 000
Gesamt		**51 000**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (Einstimmig angenommen.)

(AZ 765173-2025-GGS; MA 51) Die Förderung an den Wiener Handballverband für das Projekt „WHV-Leistungsmodell – Trainer Schuljahr 2025/26" in der Höhe von 30 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 51 – Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig angenommen.)

(AZ 765323-2025-GGS; MA 51) Die Förderungen an die nachfolgend genannten Förderwerber*innen im Bereich der Sportveranstaltungsförderung in der Höhe von insgesamt 15 670 EUR werden gemäß der Förderrichtlinien der MA 51 – Sport Wien genehmigt:

		EUR
1.	Racketlon Federation Austria	10 000
2.	Orientierungslaufclub Wienerwald	5 670
Gesamt		**15 670**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (Einstimmig angenommen.)

(AZ 786137-2025-GGS; MA 51) Die Förderung an den WAT Fünfhaus Handball, Zweigverein, Jugendhandballturniere für die Veranstaltung Internationales Schmelzer Handballturnier 2025 in der Höhe von 7 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 51 – Sport Wien genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (Einstimmig angenommen.)

(AZ 801663-2025-GGS; MA 51) 1. Das Vorhaben Erneuerung Eistechnik Eishalle Kagran wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2630/061 gegeben.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung der damit verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt. (Einstimmig angenommen.)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG.ª STEFANIE VASOLD

(AZ 715359-2025-GGS; MA 40) Die mit Beschluss des Gemeinderatsausschusses vom 10. Juni 2021, 650847-2021-GGS, genehmigten Gesamtauszahlungen für das Vorhaben „Zukauf Sicherheitsdienst" in der Höhe von 723 000 EUR werden insgesamt um 48 000 EUR auf 771 000 EUR erhöht. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/4110/728 gegeben. (Einstimmig angenommen.)

Landtag

22. Wahlperiode

2. SITZUNG VOM 26. JUNI 2025

Online-Suche:
Informationsdatenbank des Wiener Landtages und Gemeinderates www.infodat.wien.at

SITZUNGSBERICHT

(Beginn um 9.00 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident Ing. Christian *Meidlinger*, Zweiter Präsident Anton *Mahdalik* und Dritter Präsident Prof. Mag. Dr. Gerhard *Schmid.*

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: Abg. Safak *Akcay*, Abg. Aslihan *Bozatemur-Akdağ*, Abg. Clemens *Gudenus*, Abg. Mag.ª Barbara *Huemer*, Abg. Theodor Felix *Löcker*, Abg. Lorenz *Mayer*, Abg. Dr. Sascha *Obrecht*, Abg. Dipl.-Ing.in Elisabeth *Olischar*, BSc, Abg. Klemens *Resch*, Abg. Benjamin *Schulz*, Abg. Mag. Dr. Michael *Trinko* und Abg. Katharina *Weninger*, BA.

Präsident Ing. Christian Meidlinger eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind Abg. Sabine Keri, Abg. Ingrid Korosec, Abg. Leo Lugner, Abg. Mag. Marcus Schober, Abg. Wolfgang Seidl und amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky sowie zeitweilig Abg. Dipl.-Ing.in Omar Al-Rawi, Abg. Johann Arsenovic, Abg. Mag.ª Caroline Hungerländer, MSc, Abg. Dr.in Maria In der Maur-Koenne, Abg. Dr.in Jennifer Kickert und Abg. Mag. Dietbert Kowarik.

2. In der Fragestunde werden von Präsident Ing. Christian Meidlinger folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-835650-2025-KVP/LM) 1. Anfrage von Abg. Dipl.-Ing.in Elisabeth Olischar, BSc an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, vertreten durch amtsführenden Stadtrat Peter Hacker:

„Es gibt mediale Berichte, dass die MA 22 im Umweltverträglichkeitsprüfungsverfahren der Wiener Landesregierung betreffend das Projekt ‚Heumarkt Neu' im April 2023 die Gutachterin des Heumarkt-Gutachtens kontaktierte und um eine ‚Überarbeitung' gewisser Passagen bat – was von Medien als ‚Beeinflussung' bzw. mögliche ‚Manipulation' kritisiert wurde. Welche Maßnahmen haben Sie als Landeshauptmann in die Wege geleitet, dass solche Eingriffe nicht die Unabhängigkeit zukünftiger Gutachtensverfasser (in Umweltverträglichkeitsprüfungsverfahren und anderen landesbehördlichen Verfahren) beeinträchtigen?"

(FSP-832188-2025-KGR/LM) 2. Anfrage von Abg. Mag.ª Mag.ª Julia Malle an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte:

„Das Bildungsministerium stellte den Ländern 383 Planstellen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen zur Verfügung, die wegen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine nach Österreich geflohen sind. Laut Medienberichten vom 8. Juni 2025 hat Wien im Gegensatz zu anderen Bundesländern in den vergangenen zwei Jahren nur zirka ein Drittel jener zusätzlich möglichen Deutsch-Lehrkräfte über den Titel ‚Zusatzmittel Ukraine' des Bundes in Anspruch genommen. Und das, obwohl schon das ehemalige für Bildungsagenden zuständige Mitglied der Wiener Landesregierung, Christoph Wiederkehr, als auch dessen Nachfolgerin Bettina Emmerling immer wieder betonen, dass Wien zu wenig Mittel für die Deutschförderung seitens des Bundes erhält. Warum hat Wien nur ein Drittel dieser zusätzlichen Deutsch-Lehrkräfte abgerufen?"

(FSP-828128-2025-KFP/LM) 3. Anfrage von Abg. Angela Schütz, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte:

„Vor kurzem mussten wir tragischerweise miterleben, was wir bis dato aus amerikanischen Schulen gewohnt sind, nämlich, dass ein ehemaliger Schüler in Graz neun Schülerinnen und Schüler und eine Lehrerin tötete, elf weitere teilweise schwerst verletzte, bevor er sich der Verantwortung durch Selbsttötung entzogen hat. Was gedenken Sie zu unternehmen, dass ein solcher Vorfall nicht an einer Wiener Schule oder einem Wiener Kindergarten passieren kann?"

(FSP-822908-2025-KSP/LM) 4. Anfrage von Abg. Safak Akcay an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales:

„Sehr geehrte Frau Landesrätin! Mit dem EU-Beschluss zur Digitalen Dekade von 2022 ist Österreich und damit auch das Land Wien, welches in den wichtigsten Koordinationsgremien der digitalen Verwaltung in Österreich vertreten ist, gefordert, aktiv zur Verwirklichung der europäischen Ziele beizutragen, unter anderem im Bereich nachhaltiger digitaler Infrastruktur. Zusätzlich hat sich das Land Wien durch den Beschluss des Wiener Klimagesetzes im März 2025 das Ziel der klimaneutralen Verwaltung gesetzt. Wie trägt das Land Wien mit seinen Rechenzentren dazu bei, diese Ziele zu erreichen?"

(FSP-835622-2025-KVP/LM) 5. Anfrage von Abg. Harald Zierfuß an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, vertreten durch amtsführenden Stadtrat Peter Hacker:

„Ein demokratiepolitisch wichtiges Vorhaben aus dem ersten SPÖ-NEOS-Regierungsübereinkommen (2020 bis 2025), das damals nicht umgesetzt wurde, fand überraschenderweise keinen Eingang in das aktuelle Regierungsvorhaben. Der Ausbau der direkten Demokratie durch eine legistische Etablierung von Bezirksbefragungen und verbindlichen Bezirksabstimmungen zu Themen, die die Kompetenzen der Bezirke betreffen. Ungeachtet dessen wurden angesichts der Bedeutung und Relevanz dieses Themas (nicht zuletzt durch die jahrelange Praxis in den Bezirken) von den zuständigen Stellen der Wiener Landesregierung seit Jahren immer wieder Vorarbeiten, Vorbereitungshandlungen und Umsetzungsüberlegungen für eine solche Reform getätigt. Werden Sie einen Gesetzesentwurf betreffend eine Novelle der Wiener Stadtverfassung erarbeiten und dem Landtag vorlegen lassen, die eine entsprechende Grundlage für Bezirksbefragungen und verbindliche Bezirksabstimmungen vorsieht?"

3. (AST-822982-2025-KVP/AL; ASSTH-850255-2025-KVP/ALTH) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien eine Aussprache über das Thema „Das Schuljahr endet, wie es begonnen hat: Chaos bei der Planstellenbesetzung, Versagen beim Abrufen von Mitteln für die Deutschförderung etc. – SPÖ & NEOS lassen Schulleitungen, Lehrkräfte und Schüler im Stich!" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Harald Zierfuß, Abg. Mag.ª Dolores Bakos, BA, Abg. Felix Stadler, BSc, MA, Abg. Maximilian Krauss, MA, Abg. Mag. Alexander Ackerl, Abg. Hannes Taborsky, Abg. Dipl.-Ing.in Selma Arapović, Abg. Mag.ª Mag.ª Julia Malle, Abg. Armin Blind und Abg. Astrid Pany, BEd, MA.)

4. Von Abgeordneten des Grünen Klubs im Rathaus wurden 7 schriftliche Anfragen eingebracht:

(PGL-824664-2025-KGR/LF) Anfrage von Abg. Felix Stadler, BSc, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Deutschförderung an Wiens Pflichtschulen 1.

(PGL-824665-2025-KGR/LF) Anfrage von Abg. Felix Stadler, BSc, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend administratives Unterstützungspersonal an Wiens Pflichtschulen 1.

(PGL-824666-2025-KGR/LF) Anfrage von Abg. Felix Stadler, BSc, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Durchmischung an Wiens Pflichtschulen 1.

(PGL-824668-2025-KGR/LF) Anfrage von Abg. Felix Stadler, BSc, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Auswahlverfahren von SchulleiterInnen für Wiener Pflichtschulen 1.

(PGL-826045-2025-KGR/LF) Anfrage von Abg. Mag.ª Barbara Huemer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Ursache der Kostensteigerung in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten.

(PGL-829639-2025-KGR/LF) Anfrage von Abg. Mag.ª Mag.ª Julia Malle an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Unterstützungspersonal an Wiens Pflichtschulen 1.

(PGL-829640-2025-KGR/LF) Anfrage von Abg. Mag.ª Mag.ª Julia Malle an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte betreffend Inklusives Platzangebot in elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen 1.

Gemäß § 30b der Geschäftsordnung des Landtages für Wien wurden folgende Gesetzesvorlagen eingebracht:

(LG-790478-2025-LAT) Abg. Mag.ª Nina Abrahamczik, Abg. Mag. Gerhard Spitzer, Abg. Mag. Josef Taucher, Abg. Mag. Dr. Michael Trinko, Abg. Dipl.-Ing.in Selma Arapović, Abg. Mag.ª Angelika Pipal-Leixner, MBA und Abg. Mag.ª Dolores Bakos, BA haben am 10. Juni 2025 eine Gesetzesvorlage betreffend eine Änderung des Gesetzes über das Verwaltungsgericht Wien – VGWG und des Wiener Verwaltungsgericht-Dienstrechtsgesetzes – VGW-DRG eingebracht, welche dem Ausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal zugewiesen wurde.

(LG-795722-2025-LAT) Abg. Mag. Andrea Mautz, Abg. Luise Däger-Gregori, MSc, Abg. Mag.ª Stefanie Vasold, Abg. Mag. Dr. Michael Trinko, Abg. Dipl.-Ing.in Selma Arapović, Abg. Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara und Abg. Mag.ª Dolores Bakos, BA haben am 11. Juni 2025 eine Gesetzesvorlage betreffend eine Änderung des Wiener Mindestsicherungsgesetzes (WMG) eingebracht, welche dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport zugewiesen wurde.

(LG-831575-2025-LAT) Abg. Christian Deutsch, Abg. Yvonne Rychly, Abg. Katharina Weninger, BA, Abg. Benjamin Schulz, Abg. Dipl.-Ing.in Selma Arapović, Abg. Markus Ornig, MBA und Abg. Thomas Weber haben am 18. Juni 2025 eine Gesetzesvorlage betreffend Wiener Informationsfreiheitsanpassungsgesetz 2025 eingebracht, welche dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales zugewiesen wurde.

5. Präsident Anton Mahdalik nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden:

Postnummern 4, 2, 1, 3 und 5.

Auf Vorschlag von Präsident Anton Mahdalik beschließt der Landtag einstimmig, die auf der Tagesordnung unter der Postnummer 4 stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen.

6. (819080-2025; MD-LTG, P 4) Das an vierter Stelle gereihte Mitglied des Bundesrates Abg. Mag.ª Heidemarie Sequenz und das an gleicher Stelle gereihte Ersatzmitglied Abg. Mag.ª Ursula Berner, MA haben mit Wirkung vom 25. Juni 2025 ihr Mandat im Bundesrat zurückgelegt.

Auf Vorschlag des Grünen Klubs im Rathaus werden als neues Mitglied für die vierte Stelle Mag.ª Mag.ª Elisabeth Kittl, BA und als an gleicher Stelle gereihtes Ersatzmitglied Marco Schreuder gewählt. (Einstimmig angenommen.)

7. Präsident Anton Mahdalik begrüßt die Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichtes Wien Mag.ª Beatrix Hornschall.

BERICHTERSTATTERIN: ABG. MAG.ª NINA ABRAHAMCZIK

8. (767590-2025-GGK; P 2) 1. Der gemäß § 27 des Gesetzes über das Verwaltungsgericht Wien – VGWG, LGBl. für Wien Nr. 83/2012 in der Fassung LGBl. für Wien Nr. 7/2024, vorgelegte Tätigkeitsbericht für das Kalenderjahr 2024 wird zur Kenntnis genommen. (Einstimmig angenommen.)

2. Die vorgelegte Stellungnahme des Amtes der Wiener Landesregierung zum Tätigkeitsbericht 2024 des Verwaltungsgerichtes Wien wird zur Kenntnis genommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP.)

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Hannes Taborsky, Abg. Thomas Weber, Abg. Georg Prack, BA, Abg. Mag. Dietbert Kowarik, Abg. Mag.ª Alice Seidl, BA und Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichtes Wien Mag.ª Beatrix Hornschall.)

BERICHTERSTATTERIN: ABG. MAG.ª NINA ABRAHAMCZIK

9. (LG-790478-2025-LAT; P 1. Die in der Beilage Nr. 21 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem das Gesetz über das Verwaltungsgericht Wien – VGWG und das Wiener Verwaltungsgericht-Dienstrechtsgesetz – VGW-DRG geändert werden, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben. (Einstimmig angenommen.)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR PETER HACKER

10. (LG-795722-2025-LAT; P 3) Die in der Beilage Nr. 22 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem das Wiener Mindestsicherungsgesetz (WMG) geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE.)

(PGL-856466-2025-KFP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von Abg. Maximilian Krauss, MA und Abg. Wolfgang Seidl betreffend Milliardengrab Mindestsicherung wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP.)

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Harald Zierfuß, Abg. Dr.in Arabel Bernecker-Thiel, Abg. David Ellensohn, Abg. Maximilian Krauss, MA, Abg. Mag.ª Stefanie Vasold und Abg. Dr. Michael Gorlitzer, MBA.)

BERICHTERSTATTERIN:
AMTSF. STRIN BARBARA NOVAK, MA

11. (LG-831575-2025-LAT; P 5) Die in der Beilage Nr. 24 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem das Wiener Landwirtschaftskammergesetz, das Wiener Landarbeitsrecht-Organisationsgesetz, die Wiener Gemeindewahlordnung 1996, das Wiener Antidiskriminierungsgesetz, die Dienstordnung 1994, die Vertragsbedienstetenordnung 1995, das Wiener Bedienstetengesetz, das Wiener Verwaltungsgericht-Dienstrechtsgesetz, das Wiener Bedienstetenschutzgesetz 1998, das Wiener Personalvertretungsgesetz, das Wiener Hinweisgeberinnen- und Hinweisgeber-Schutzgesetz, das Wiener Gleichbehandlungsgesetz, das Wiener Landeslehrer und Landeslehrerinnen-Diensthoheitsgesetz 1978, die Bauordnung für Wien, das Wiener Naturschutzgesetz, das Wiener Umweltschutzgesetz, die Wiener Stadtverfassung, das Stadtrechnungshofgesetz, das Gesetz über das Verwaltungsgericht Wien, das Wiener Datenschutz-Anpassungsgesetz, das Wiener Landessanitätsratsgesetz, das Gesetz über die Errichtung (Fortführung) eines Wiener Gesundheitsfonds 2017, das Gesetz über die Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patientenanwaltschaft, das Wiener Energie- und Klimarechts-Umsetzungsgesetz 2020, das Wiener Elektrizitätswirtschaftsgesetz 2005, das Wiener Fördertransparenzgesetz, das Wiener Akademienförderungsgesetz 2024 und das Wiener Parteienförderungsgesetz 2013 geändert werden (Wiener Informationsfreiheitsanpassungsgesetz 2025), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP.)

(PGL-856041-2025-KGR/LAT) Der Abänderungsantrag von Abg. David Ellensohn, Abg. Georg Prack, BA, Abg. Theresa Schneckenreither, MSc, Abg. Mag.[a] Barbara Huemer und Abg. Christina Wirnsberger betreffend Wiener Informationsfreiheitsanpassungsgesetz 2025 wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS.)

(Rednerinnen bzw. Redner: Abg. Harald Zierfuß, Abg. Dipl.-Ing.[in] Selma Arapović, Abg. David Ellensohn, StRin Ulrike Nittmann, Abg. Mag. Thomas Reindl und Abg. Mag. Dr. Michael Trinko.)
(Schluss um 14.37 Uhr.)

Gewerbeberechtigungen

Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 18. bis 22. August 2025 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle

Gewerbeneuanmeldungen

Tala Sawmeh, Erstellung von Reinzeichnungen aufgrund von Planungen Befugter (Zeichenbüro)
1040 Wien, Mittersteig 2A/21

Verlautbarungen

UNGÜLTIGERKLÄRUNG VON DIENSTAUSWEISEN

Folgende Dienstausweise sind in Verlust geraten und werden hiermit für ungültig erklärt:

Zoran Ilic, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. BV 22/3761
Dietrich Kops, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0642700-1
Michaela Jana Löff, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0691413-1
Christian Melbinger, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0738529-1
Paul Patscheider, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0972299-1
Mag. Alan Zalas, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0837539-1
Alexander Angerer, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0691672-1
Mag.[a] Mag.[a] Christa Brezna, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0728324-1
Dr.[in] Silvia Dornhackl, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. BV 22/2344
Dr. Wolfgang Dusek, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0621506-1
Michael Eduard Handler, BA, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0953834-1
Mag.[a] Antonia Heiml, BA, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0916486-1
Lena Hovivyan, MA, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0817333-1
Mag.[a] Petra Galkova, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. BV2/3624
Mag.[a] (FH) Silvia Jankovic, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0846612-1
Katrin Zöttl, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0718454-1
Mag.[a] Elke Hanel-Torsch, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. BV5/3835
Richard Prack, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0699145-1
Norbert Doubek, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. BV9/1937
Mag.[a] Suha Dejmek, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0661033-1
Sophia Fischer, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0962981-1
Mag. Patrick Gasselich, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0896627-1
Maximilian Handl, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0944601-4
Stefan Igaz, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0937080-1
Kerstin Krischanitz, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0877103-1
Thonas Neuhuber, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0775699-1
Fabian Rothen, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0991297-1
Sabine Kotasek, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. BV23/3567
Daniela Stiftner, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. BV17/3317

Wichtigste Fälligkeitstermine zur fristgerechten Entrichtung der Abgaben an die Stadt Wien im Oktober 2025

15. Oktober:
Dienstgeberabgabe für September 2025
Gebrauchsabgabe gem. § 10 Abs. 1 lit.b Gebrauchsabgabegesetz für September 20255
Kommunalsteuer für September 2025
Ortstaxe für September 2025
Sportförderungsbeitrag für September 2025

31. Oktober:
Wettterminalabgabe für November 2025

z.Zl. MA 23 – 2620-2025-8

INDEX DER VERBRAUCHERPREISE*)

Die Inflationsrate für Juli 2025 betrug nach Berechnungen der Bundesanstalt Statistik Österreich 3,6 Prozent. Gegenüber dem Vormonat Juni 2025 stieg das durchschnittliche Preisniveau um 0,3 Prozent.

Bei folgenden Ausgabengruppen konnten durchschnittliche Preissteigerungen beobachtet werden: „Restaurants und Hotels" (+5,8 %), „Wohnung, Wasser und Energie" (+5,7 %), „Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke" (+5,2 %), „Verschiedene Waren und Dienstleistungen" (+4,7 %), „Freizeit und Kultur" (+3,9 %) sowie „Verkehr" (+0,3 %).

Die Jahresveränderungsrate des Mikrowarenkorbs (= täglicher Einkauf) stieg um +5,1 Prozent, jener des Miniwarenkorbs (= wöchentlicher Einkauf) veränderte sich um +3,1 Prozent.

Die Stadt Wien Wirtschaft, Arbeit und Statistik gibt mittels der nachfolgenden Zeitreihe einen detaillierten Überblick des Verbraucherpreisindex.

Wien, 26. August 2025 **Magistrat der Stadt Wien**
Wirtschaft, Arbeit und Statistik

Verbraucherpreisindex (VPI), Zeitreihen					
Zeit	**% Infl.**	**VPI 2020**	**VPI 2015**	**VPI 2010**	**VPI 2005**
Jänner 2007	**1,6**	–	–	–	102,0
Februar 2007	**1,6**	–	–	–	102,3
März 2007	**1,8**	–	–	–	102,8
April 2007	**1,8**	–	–	–	103,3
Mai 2007	**2,0**	–	–	–	103,6
Juni 2007	**2,0**	–	–	–	103,7

Verbraucherpreisindex (VPI), Zeitreihen					
Zeit	**% Infl.**	**VPI 2020**	**VPI 2015**	**VPI 2010**	**VPI 2005**
Juli 2007	**2,1**	–	–	–	103,7
August 2007	**1,7**	–	–	–	103,6
September 2007	**2,1**	–	–	–	103,8
Oktober 2007	**2,8**	–	–	–	104,4
November 2007	**3,1**	–	–	–	104,9
Dezember 2007	**3,6**	–	–	–	105,7
Ø 2007	**2,2**	**–**	**–**	**–**	**103,7**
Jänner 2008	**3,2**	–	–	–	105,3
Februar 2008	**3,2**	–	–	–	105,6
März 2008	**3,5**	–	–	–	106,4
April 2008	**3,3**	–	–	–	106,7
Mai 2008	**3,7**	–	–	–	107,4
Juni 2008	**3,9**	–	–	–	107,7
Juli 2008	**3,8**	–	–	–	107,6
August 2008	**3,7**	–	–	–	107,4
September 2008	**3,8**	–	–	–	107,7
Oktober 2008	**3,1**	–	–	–	107,6
November 2008	**2,3**	–	–	–	107,3
Dezember 2008	**1,3**	–	–	–	107,1
Ø 2008	**3,2**	**–**	**–**	**–**	**107,0**
Jänner 2009	**1,2**	–	–	–	106,6
Februar 2009	**1,3**	–	–	–	107,0
März 2009	**0,8**	–	–	–	107,2
April 2009	**0,7**	–	–	–	107,4
Mai 2009	**0,3**	–	–	–	107,7
Juni 2009	**-0,1**	–	–	–	107,6
Juli 2009	**-0,3**	–	–	–	107,3
August 2009	**0,3**	–	–	–	107,7
September 2009	**0,1**	–	–	–	107,8
Oktober 2009	**0,2**	–	–	–	107,8
November 2009	**0,7**	–	–	–	108,0
Dezember 2009	**1,0**	–	–	–	108,2
Ø 2009	**0,5**	**–**	**–**	**–**	**107,5**
Jänner 2010	**1,2**	–	–	–	107,9
Februar 2010	**1,0**	–	–	–	108,1
März 2010	**2,0**	–	–	–	109,3
April 2010	**2,0**	–	–	–	109,6
Mai 2010	**1,9**	–	–	–	109,7
Juni 2010	**2,0**	–	–	–	109,7
Juli 2010	**1,9**	–	–	–	109,3
August 2010	**1,7**	–	–	–	109,5
September 2010	**1,9**	–	–	–	109,8
Oktober 2010	**2,1**	–	–	–	110,1
November 2010	**1,9**	–	–	–	110,0
Dezember 2010	**2,3**	–	–	–	110,7
Ø 2010	**1,9**	**–**	**–**	**–**	**109,5**
Jänner 2011	**2,4**	–	–	101,0	110,6
Februar 2011	**3,0**	–	–	101,7	111,4
März 2011	**3,1**	–	–	102,9	112,7
April 2011	**3,3**	–	–	103,4	113,2
Mai 2011	**3,3**	–	–	103,5	113,3
Juni 2011	**3,3**	–	–	103,5	113,3
Juli 2011	**3,5**	–	–	103,3	113,1
August 2011	**3,5**	–	–	103,5	113,3
September 2011	**3,6**	–	–	103,9	113,8
Oktober 2011	**3,4**	–	–	104,0	113,9
November 2011	**3,6**	–	–	104,1	114,0
Dezember 2011	**3,2**	–	–	104,3	114,2
Ø 2011	**3,3**	**–**	**–**	**103,3**	**113,1**
Jänner 2012	**2,8**	–	–	103,8	113,7
Februar 2012	**2,6**	–	–	104,3	114,2

Verbraucherpreisindex (VPI), Zeitreihen					
Zeit	**% Infl.**	**VPI 2020**	**VPI 2015**	**VPI 2010**	**VPI 2005**
März 2012	**2,4**	–	–	105,4	115,4
April 2012	**2,3**	–	–	105,8	115,9
Mai 2012	**2,1**	–	–	105,7	115,7
Juni 2012	**2,2**	–	–	105,8	115,9
Juli 2012	**2,1**	–	–	105,5	115,5
August 2012	**2,2**	–	–	105,8	115,9
September 2012	**2,7**	–	–	106,7	116,8
Oktober 2012	**2,8**	–	–	106,9	117,1
November 2012	**2,8**	–	–	107,0	117,2
Dezember 2012	**2,8**	–	–	107,2	117,4
Ø 2012	**2,4**	**–**	**–**	**105,8**	**115,9**
Jänner 2013	**2,7**	–	–	106,6	116,7
Februar 2013	**2,5**	–	–	106,9	117,1
März 2013	**2,3**	–	–	107,8	118,0
April 2013	**2,0**	–	–	107,9	118,2
Mai 2013	**2,3**	–	–	108,1	118,4
Juni 2013	**2,2**	–	–	108,1	118,4
Juli 2013	**2,0**	–	–	107,6	117,8
August 2013	**1,8**	–	–	107,7	117,9
September 2013	**1,7**	–	–	108,5	118,8
Oktober 2013	**1,4**	–	–	108,4	118,7
November 2013	**1,4**	–	–	108,5	118,8
Dezember 2013	**1,9**	–	–	109,2	119,6
Ø 2013	**2,0**	**–**	**–**	**107,9**	**118,2**
Jänner 2014	**1,6**	–	–	108,3	118,6
Februar 2014	**1,5**	–	–	108,5	118,8
März 2014	**1,7**	–	–	109,6	120,0
April 2014	**1,7**	–	–	109,7	120,1
Mai 2014	**1,8**	–	–	110,0	120,5
Juni 2014	**1,9**	–	–	110,1	120,6
Juli 2014	**1,8**	–	–	109,5	119,9
August 2014	**1,7**	–	–	109,5	119,9
September 2014	**1,6**	–	–	110,2	120,7
Oktober 2014	**1,6**	–	–	110,1	120,6
November 2014	**1,7**	–	–	110,3	120,8
Dezember 2014	**1,0**	–	–	110,3	120,8
Ø 2014	**1,7**	**–**	**–**	**109,7**	**120,1**
Jänner 2015	**0,7**	–	–	109,1	119,5
Februar 2015	**0,8**	–	–	109,4	119,8
März 2015	**1,0**	–	–	110,7	121,2
April 2015	**1,0**	–	–	110,8	121,3
Mai 2015	**1,0**	–	–	111,1	121,7
Juni 2015	**1,0**	–	–	111,2	121,8
Juli 2015	**1,2**	–	–	110,8	121,3
August 2015	**1,0**	–	–	110,6	121,1
September 2015	**0,7**	–	–	111,0	121,5
Oktober 2015	**0,7**	–	–	110,9	121,4
November 2015	**0,6**	–	–	111,0	121,5
Dezember 2015	**1,0**	–	–	111,4	122,0
Ø 2015	**0,9**	**–**	**–**	**110,7**	**121,2**
Jänner 2016	**1,2**	–	99,8	110,5	121,0
Februar 2016	**1,0**	–	99,9	110,6	121,1
März 2016	**0,7**	–	100,7	111,5	122,0
April 2016	**0,5**	–	100,7	111,5	122,0
Mai 2016	**0,6**	–	101,0	111,8	122,4
Juni 2016	**0,6**	–	101,1	111,9	122,5
Juli 2016	**0,6**	–	100,7	111,5	122,0
August 2016	**0,6**	–	100,5	111,3	121,8
September 2016	**0,9**	–	101,2	112,0	122,7
Oktober 2016	**1,3**	–	101,5	112,4	123,0
November 2016	**1,3**	–	101,6	112,5	123,1

Verbraucherpreisindex (VPI), Zeitreihen					
Zeit	% Infl.	VPI 2020	VPI 2015	VPI 2010	VPI 2005
Dezember 2016	1,4	–	102,1	113,0	123,7
Ø 2016	**0,9**	**–**	**100,9**	**111,7**	**122,3**
Jänner 2017	2,0	–	101,8	112,7	123,4
Februar 2017	2,2	–	102,1	113,0	123,7
März 2017	1,9	–	102,6	113,6	124,4
April 2017	2,1	–	102,8	113,8	124,6
Mai 2017	1,9	–	102,9	113,9	124,7
Juni 2017	1,9	–	103,0	114,0	124,8
Juli 2017	2,0	–	102,7	113,7	124,5
August 2017	2,1	–	102,6	113,6	124,4
September 2017	2,4	–	103,6	114,7	125,6
Oktober 2017	2,2	–	103,7	114,8	125,7
November 2017	2,3	–	103,9	115,0	125,9
Dezember 2017	2,2	–	104,3	115,5	126,4
Ø 2017	**2,1**	**–**	**103,0**	**114,0**	**124,8**
Jänner 2018	1,8	–	103,6	114,7	125,6
Februar 2018	1,8	–	103,9	115,0	125,9
März 2018	1,9	–	104,5	115,7	126,7
April 2018	1,8	–	104,7	115,9	126,9
Mai 2018	1,9	–	104,9	116,1	127,1
Juni 2018	2,0	–	105,1	116,3	127,4
Juli 2018	2,1	–	104,9	116,1	127,1
August 2018	2,2	–	104,9	116,1	127,1
September 2018	2,0	–	105,7	117,0	128,1
Oktober 2018	2,2	–	106,0	117,3	128,5
November 2018	2,2	–	106,2	117,6	128,7
Dezember 2018	1,9	–	106,3	117,7	128,8
Ø 2018	**2,0**	**–**	**105,1**	**116,3**	**127,3**
Jänner 2019	1,8	–	105,5	116,8	127,9
Februar 2019	1,5	–	105,5	116,8	127,9
März 2019	1,8	–	106,4	117,8	129,0
April 2019	1,7	–	106,5	117,9	129,1
Mai 2019	1,7	–	106,7	118,1	129,3
Juni 2019	1,6	–	106,8	118,2	129,4
Juli 2019	1,4	–	106,4	117,8	129,0
August 2019	1,5	–	106,5	117,9	129,1
September 2019	1,2	–	107,0	118,4	129,7
Oktober 2019	1,1	–	107,2	118,7	129,9
November 2019	1,1	–	107,4	118,9	130,2
Dezember 2019	1,7	–	108,1	119,7	131,0
Ø 2019	**1,5**	**–**	**106,7**	**118,1**	**129,3**
Jänner 2020	2,0	–	107,6	119,1	130,4
Februar 2020	2,2	–	107,8	119,3	130,7
März 2020	1,6	–	108,1	119,7	131,0
April 2020	1,5	–	108,1	119,7	131,0
Mai 2020	0,7	–	107,4	118,9	130,2
Juni 2020	1,1	–	108,0	119,6	130,9
Juli 2020	1,7	–	108,2	119,8	131,1
August 2020	1,4	–	108,0	119,6	130,9
September 2020	1,4	–	108,5	120,1	131,5
Oktober 2020	1,3	–	108,6	120,2	131,6
November 2020	1,3	–	108,8	120,4	131,9
Dezember 2020	1,2	–	109,4	121,1	132,6
Ø 2020	**1,4**	**–**	**108,2**	**119,8**	**131,2**
Jänner 2021	0,8	100,3	108,5	120,2	131,6
Februar 2021	1,2	100,8	109,1	120,8	132,2
März 2021	2,0	101,9	110,3	122,1	133,7
April 2021	1,9	101,8	110,1	122,0	133,6
Mai 2021	2,8	102,1	110,5	122,3	134,0
Juni 2021	2,8	102,6	111,0	122,9	134,6
Juli 2021	2,9	102,9	111,3	123,3	135,0
August 2021	3,2	103,0	111,4	123,4	135,1
September 2021	3,3	103,5	112,0	124,0	135,8
Oktober 2021	3,7	104,1	112,6	124,7	136,6
November 2021	4,3	104,8	113,4	125,6	137,5
Dezember 2021	4,3	105,4	114,0	126,3	138,3
Ø 2021	**2,8**	**102,8**	**111,2**	**123,1**	**134,8**
Jänner 2022	5,0	105,3	113,9	126,1	138,2
Februar 2022	5,8	106,6	115,3	127,7	139,9
März 2022	6,8	108,8	117,7	130,3	142,7
April 2022	7,2	109,1	118,0	130,7	143,1
Mai 2022	7,7	110,0	119,0	131,8	144,3
Juni 2022	8,7	111,5	120,6	133,6	146,3
Juli 2022	9,4	112,6	121,8	134,9	147,7
August 2022	9,3	112,6	121,8	134,9	147,7
September 2022	10,6	114,5	123,9	137,2	150,2
Oktober 2022	11,0	115,6	125,1	138,5	151,7
November 2022	10,6	115,9	125,4	138,8	152,1
Dezember 2022	10,2	116,1	125,6	139,1	152,3
Ø 2022	**8,6**	**111,6**	**120,7**	**133,6**	**146,4**
Jänner 2023	11,2	117,1	126,7	140,3	153,6
Februar 2023	10,9	118,2	127,9	141,6	155,1
März 2023	9,2	118,8	128,5	142,3	155,9
April 2023	9,6	119,6	129,4	143,3	156,9
Mai 2023	8,9	119,8	129,6	143,5	157,2
Juni 2023	8,0	120,4	130,3	144,2	158,0
Juli 2023	7,0	120,5	130,4	144,4	158,1
August 2023	7,4	120,9	130,8	144,8	158,6
September 2023	6,0	121,4	131,4	145,4	159,3
Oktober 2023	5,4	121,8	131,8	145,9	159,8
November 2023	5,3	122,1	132,1	146,3	160,2
Dezember 2023	5,6	122,6	132,7	146,9	160,9
Ø 2023	**7,8**	**120,3**	**130,1**	**144,1**	**157,8**
Jänner 2024	4,6	122,5	132,5	146,8	160,7
Februar 2024	4,1	123,1	133,2	147,5	161,5
März 2024	4,1	123,7	133,8	148,2	162,3
April 2024	3,5	123,8	134,0	148,3	162,4
Mai 2024	3,3	123,8	134,0	148,3	162,4
Juni 2024	3,0	124,0	134,2	148,6	162,7
Juli 2024	2,9	124,0	134,2	148,6	162,7
August 2024	2,3	123,7	133,8	148,2	162,3
September 2024	1,8	123,6	133,7	148,1	162,2
Oktober 2024	1,8	124,0	134,2	148,6	162,7
November 2024	1,9	124,4	134,6	149,0	163,2
Dezember 2024	2,0	125,1	135,4	149,9	164,1
Ø 2024	**2,9**	**123,8**	**134,0**	**148,3**	**162,4**
Jänner 2025	3,2	126,4	136,8	151,4	165,8
Februar 2025	3,2	127,1	137,5	152,3	166,8
März 2025	3,0	127,4	137,8	152,6	167,1
April 2025	3,1	127,6	138,1	152,9	167,4
Mai 2025	3,0	127,5	138,0	152,7	167,3
Juni 2025	3,3	128,1	138,6	153,5	168,1
Juli 2025*	3,6	128,5	139,0	153,9	168,6

Quelle: Bundesanstalt Statistik Österreich.

* Die Indexstände des zuletzt veröffentlichten Monats sind vorläufig. Ein Teil der Indexwerte basiert auf hauptsächlich bzw. vollständig imputierten Preisen.

VPI 2020 – Verbraucherpreisindex 2020, Basisjahr 2020
VPI 2015 – Verbraucherpreisindex 2015, Basisjahr 2015
VPI 2010 – Verbraucherpreisindex 2010, Basisjahr 2010
VPI 2005 – Verbraucherpreisindex 2005, Basisjahr 2005

Vergabe von Leistungen

(GED-M/16.630/25/RCO/e)

SOZIALE UND ANDERE BESONDERE DIENSTLEISTUNGEN – AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund Generaldirektion (GED) Vorstandsressort Recht & Compliance (RCO), A-1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7/1.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 890 60 36, E-Mail: *vergabeverfahren@fsm.law*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://gesundheitsverbund.at/*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: FSM Rechtsanwälte GmbH, A-1080 Wien, Lange Gasse 50.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 890 60 36, Fax (++43-1) 890 60 36-10, E-Mail: *vergabeverfahren@fsm.law*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.fsm.law/*
Auftraggeber: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens: Die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt nach den für die Vergabe von besonderen Dienstleistungen im Oberschwellenbereich geltenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018 idgF (BVergG 2018) in einem einstufigen Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung (§§ 7, 151 iVm Anhang XVI und § 153 BVergG 2018). Hinweis: Sofern die eingelangten Erstangebote vergleichbar sind und die Grundsätze des Vergabeverfahrens eingehalten werden, kann die Auftraggeberin den Auftrag auf Grundlage des Erstangebotes vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten (Vorbehalt gemäß § 114 Abs 3 BVergG 2018).
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Auftragsbezeichnung: Rechtsberatungsleistungen im Erwachsenenschutzrecht.
Kurze Beschreibung: Ziel des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Rahmenvereinbarungspartner*innen zur Beauftragung von Rechtsberatungsleistungen im Erwachsenenschutzrecht für den Wiener Gesundheitsverbund. Details Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Beschreibung: Gemäß den entsprechenden nationalen vergaberechtlichen Vorgaben.
Zusätzliche Angaben: Nähere Informationen Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Abschnitt IV: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: Rechtsberatungsleistungen im Erwachsenenschutzrecht.
Kurze Beschreibung: Ziel des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Rahmenvereinbarungspartner*innen zur Beauftragung von Rechtsberatungsleistungen im Erwachsenenschutzrecht. Details Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 24 Monate
Beginn: 1. November 2025
Maximale Verlängerungen: 1
Zusätzliche Informationen: Nähere Informationen Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen. Der Beginn der Rahmenvereinbarung ist als bloßer Platzhalter zu betrachten. Der Abschluss der Rahmenvereinbarung ist mit Anfang November 2025 geplant.
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Nähere Informationen Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Abschnitt V: Angaben zur Einreichung
Frist für den Eingang der Angebote: 30. September 2025, 12.00 Uhr.
Frist für die Einreichung von Bieterfragen: 17. September 2025, 12.00 Uhr.
Bindefrist der Angebote (Zahl): 5
Angaben zur elektronischen AbgabeURL für weitere Informationen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/223453*
Keine Einschränkungen des Zugangs zu Ausschreibungsunterlagen.
URL für weitere Informationen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/223453*
Informationen zum Fristenlauf: Gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben.
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 26. August 2025.

Dokument-ID: 223453-00. *)

(WKN-77453/25)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wien Kanal, A-1230 Wien, Großmarktstraße 5, Telefon (++43-1) 40 00-80 30, Fax (++43-1) 40 00-99-300 30, E-Mail: *vergaben@wkn.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/223286*
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/223286*
Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Nein.
Auftragsbezeichnung: 23., Renovierung Löwenthalgasse.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Kurze Beschreibung: Kanalrenovierung für den Kanalumbau 23., Löwenthalgasse.
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 23. September 2025, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 223286-00. *)

(MA 34 – BM4-WOP-897679-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – MA 34, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-346 76, Fax (++43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: *vergabe@ma34.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.wien.gv.at*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Verfahrensart: Offenes Verfahren.
Auftragsbezeichnung: Trockenbauarbeiten, Amtshaus 1030 Wien, Karl-Farkas-Gasse 16.
Kurze Beschreibung: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Erfüllungsort: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Zusätzliche Angaben: Ausschlussgründe gemäß BVergG 2018 i.d.g.F.
Abschnitt IV: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: Trockenbauarbeiten – Amtshaus Wien 3, Karl-Farkas-Gasse 16.
Kurze Beschreibung: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Erfüllungsort: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 12. Jänner 2026. Ende: 3. September 2026.
Zusätzliche Informationen: Gleichhaltung: Auf das allfällige Erfordernis einer behördlichen Entscheidung für die Zulässigkeit der Ausübung einer Tätigkeit in Österreich sowie auf die Verpflichtung gemäß §§ 21 bzw. 194 Abs. 1 des Bundesvergabegesetzes 2018 wird ausdrücklich hingewiesen. §§ 21 bzw. 194 Abs. 1 des Bundesvergabegesetzes 2018 verpflichtet Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweizerischen Eidgenossenschaft (Schweiz) ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten. Für reglementierte Gewerbe (§ 94 der Gewerbeordnung 1994) wird diesbezüglich auf die §§ 373a und 373b der Gewerbeordnung 1994 hingewiesen. Erfüllungsort: siehe MD BD-SR 75.
Ausschreibungsbedingungen: Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Bietergemeinschaften haben im Auftragsfall Arbeitsgemeinschaften zu bilden, die solidarisch haften (§ 891 ABGB).
Abschnitt V: Angaben zur Einreichung
Frist für den Eingang der Angebote: 29. September 2025, 9.00 Uhr.
Frist für die Einreichung von Bieterfragen: 19. September 2025, 9.00 Uhr.
Bindefrist der Angebote (Zahl): 3
Informationen zur Öffnung der Abgaben: 29. September 2025, 9.00 Uhr.
Zusätzliche Informationen: Bieter*innen dürfen an der Angebotsöffnung nicht teilnehmen. Die Angebotsöffnung erfolgt kommissionell nach Ablauf der Angebotsfrist.
Ort: 1190 Wien, Muthgasse 62, Zimmer G 3.13
Angaben zur elektronischen AbgabeURL für weitere Informationen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/223452*
Keine Einschränkungen des Zugangs zu Ausschreibungsunterlagen.
URL für weitere Informationen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/223452*
Informationen zum Fristenlauf: Gemäß Bundesvergabegesetz 2018 i.d.g.F. und Wiener Vergaberechtschutzgesetz 2020 i.d.g.F.
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 26. August 2025.

Dokument-ID: 223452-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

Heißenberger
AUFZUGBAU seit 1958

(KDO-BET-06_3960_159199)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, A-1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7/1.
Kontaktstelle: Telefon (++43) 664 / 601 69 528, E-Mail: *vergabe-kdo@ic-group.org*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://gesundheitsverbund.at/*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: ARGE iC consulenten ZT GmbH / Lorenz Consult ZT GmbH, A-1120 Wien, Schönbrunnerstraße 297.
Kontaktstelle: Telefon (++43) 664/601 69 528, E-Mail: *vergabe-kdo@ic-group.org*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://ic-group.org/*
Auftraggeber: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren.
Auftragsbezeichnung: KDO-BET – Aufzugsanlagen.
Kurze Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Erbringung von Installation von Aufzügen für das Projekt Klinik Donaustadt Bettenhäuser. Das Projekt Neubau der Bettentürme in der Klinik Donaustadt umfasst die Demontage der Bettenhäuser 1, 2 und 3 sowie die Neuerrichtung der Bettentürme 1 und 2 und die Aufrechterhaltung des Betriebs in den einzelnen Bauphasen. Die neuen Bettenhäuser werden jeweils über die bestehenden Logistikdreiecke versorgt. In jedem dieser drei Logistikdreiecke befindet sich eine Doppelaufzugsgruppe. Diese Auf- zugsgruppe werden im Zuge des Projekts ertüchtigt, revitalisiert, gegebenenfalls neuerrichtet und für den ATS-Transport ausgerüstet. In den Bauphasen werden jeweils neue Aufzugsgruppen errichtet.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Abschnitt IV: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: KDO-BET – Aufzugsanlagen.
Kurze Beschreibung: GP.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 24 Monate
Beginn: 13. März 2026
Beschreibung: siehe Dokument Teil A – Teilnahmebestimmungen
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Abschnitt V: Angaben zur Einreichung
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe: 20. Oktober 2025
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22. September 2025, 11.00 Uhr.
Angaben zur elektronischen AbgabeURL für weitere Informationen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/222938*
Keine Einschränkungen des Zugangs zu Ausschreibungsunterlagen.
URL für weitere Informationen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/222938*
Informationen zum Fristenlauf: Gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben.
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. August 2025.

Dokument-ID: 222938-00. *)

(GED-A/33/2024/EKF)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF).
Art des Auftrags: Lieferauftrag.
Gegenstand der Leistung: Abruf aus der Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von mobilen, elektrisch verstellbaren Pflegebetten für Erwachsene für die Pflege Simmering.
Erfüllungsort: Hauptort der Ausführung:
Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 48 Monate.
Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde: Das Pflegezimmer Handels- und Service GmbH.

Dokument-ID: 223571-00. *)

(54 – GM – 1547095/24 EU)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – MA 56, A-1060 Wien, Mollardgasse 87.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-540 00, E-Mail: *post@m54.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.wien.gv.at*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Verfahrensart: Offenes Verfahren.
Auftragsbezeichnung: Reinigung ZBG 3 BS Wien 12, Längenfeldgasse 13–15 und 17 sowie VS Wien 12, Längenfeldgasse 17.
Kurze Beschreibung: Tägliche Reinigungsarbeiten, Geschirrreinigung, Sonderreinigungen und Generalreinigung der Schulen am genannten Standort.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Abschnitt IV: Bieter
Offizielle Bezeichnung: Zele – Gmbh, A-1220 Wien, Zwerchäckerweg 2/A04.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 616 30 29-903, E-Mail: *office@reinigungsexpress.at*
Angabe des KMU Status Informationen, die sich ausschließlich auf den Wirtschaftsteilnehmer beziehen.
Abschnitt V: Zuschlagsempfänger: Bieter
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: Reinigung ZBG 3 BS Wien 12, Längenfeldgasse 13–15 und 17, VS Wien 12, Längenfeldgasse 17.
Kurze Beschreibung: Tägliche Reinigungsarbeiten, Geschirrreinigung, Sonderreinigungen und Generalreinigung der Schulen am genannten Standort.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. September 2025. Ende: 31. August 2028.
Maximale Verlängerungen: 2
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6
Kennung des Angebots: Reinigung ZBG 3 Bs Wien 12, Längenfeldgasse 13–15 und 17, VS Wien 12, Längenfeldgasse 17
Kennung des Auftrags: Reinigung ZBG 3 BS Wien 12, Längenfeldgasse 13–15 und 17, VS Wien 12, Längenfeldgasse 17
Datum des Vertragsabschlusses: 20. August 2025
Vertragstitel: Reinigung ZBG 3 BS Wien 12, Längenfeldgasse 13–15 und 17, VS Wien 12, Längenfeldgasse 17
Abschnitt VII: Angaben zur Einreichung
Abschnitt VIII: Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren
Informationen zum Fristenlauf: Gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben.
Abschnitt IX: Gesamtergebnis
Anzahl der eingegangen Angebote und Teilnahmeanträge: 6
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 4
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 21. August 2025.

Dokument-ID: 223181-00. *)

(VEAI-880177-2025)

WIDERRUFSERKLÄRUNG – EFORMS - 1.12

Fragen im Vorfeld
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – MA 48, A-1050 Wien, Einsiedlergasse 2.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 588 17 48255, E-Mail: *pb@ma48.magwien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.abfall.wien.at*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Verfahrensart: Offenes Verfahren.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von 2.000 t Streusalz (NaCl, lose) nach Wien.
Kurze Beschreibung: Lieferung von 2.000 t Streusalz (NaCl, lose) nach Wien.
Art des Auftrags: Lieferauftrag.
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: Lieferung von 2.000 Tonnen Streusalz lose.
Kurze Beschreibung: Lieferung von 2.000 Tonnen Streusalz lose.
Art des Auftrags: Lieferauftrag.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 42 Tage
Beginn: 15. September 2025
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Abschnitt VII: Angaben zur Einreichung
Abschnitt VIII: Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren
Informationen zum Fristenlauf: Gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben.
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 25. August 2025.

Dokument-ID: 219288-02. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

(MA51)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Stadt Wien MA 51 – Sport Wien, vertreten durch WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, A-1020 Wien, c/o WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 720 30 50, E-Mail: *office@wienprojekt.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.wienprojekt.at*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Auftraggeber: Wiener Schlichtungsstelle für Vergabeangelegenheiten, A-1010 Wien, Wipplingerstraße 6–8.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-971 17, Fax (++43-1) 40 00-99-971 15, E-Mail: *post@ma63.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.wien.gv.at/wirtschaft/auftraggeber-stadt/schlichtungsstelle*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens: Erneuter Aufruf zum Wettbewerb innerhalb der Rahmenvereinbarung.
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Auftragsbezeichnung: SPOSA 2 I Kunstrasenplätze I Erneuter Aufruf zum Wettbewerb.
Kurze Beschreibung: Im Hinblick auf das Vereinssportanlagensanierungsprogramm sind ua bestehende Kunstrasenplätze zu ersetzen bzw zu sanieren sowie neue Kunstrasenplätze zu errichten. Der Auftraggeber beabsichtigt, Rahmenvereinbarungen abzuschließen, um möglichst kurzfristig mittels Leistungsabrufe entsprechende Sanierungs- und Errichtungsleistungen beauftragen zu können.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Abschnitt IV: Bieter
Offizielle Bezeichnung: Strabag AG, A-1220 Wien, Donau-City-Straße 9.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 224 22 51-82, E-Mail: *sportstaettenbau@strabag.com*
Angabe des KMU Status Informationen, die sich ausschließlich auf den Wirtschaftsteilnehmer beziehen.
Abschnitt V: Zuschlagsempfänger: Bieter
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: 10., Laaer Berg Straße 143.
Kurze Beschreibung: Im Hinblick auf das Vereinssportanlagensanierungsprogramm sind ua bestehende Kunstrasenplätze zu ersetzen bzw zu sanieren sowie neue Kunstrasenplätze zu errichten. Der Auftraggeber beabsichtigt, Rahmenvereinbarungen abzuschließen, um möglichst kurzfristig mittels Leistungsabrufe entsprechende Sanierungs- und Errichtungsleistungen beauftragen zu können.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 4 Monate
Beginn: 7. Juli 2025
Beschreibung: Die Auftraggeberin beabsichtigt, grundsätzlich von jenem Rahmenvereinbarungspartner die Leistung abzurufen, der mit den günstigsten Konditionen eine Abwicklung zu den vorgegebenen Konditionen anbietet.
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Kennung des Angebots: 10., Laaer Berg Straße 143
Kennung des Auftrags: 10., Laaer Berg Straße 143
Datum des Vertragsabschlusses: 1. Juli 2025
Vertragstitel: Einzelvertrag/Leistungsabruf
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: 22., Weissauweg 1.
Kurze Beschreibung: Im Hinblick auf das Vereinssportanlagensanierungsprogramm sind ua bestehende Kunstrasenplätze zu ersetzen bzw zu sanieren sowie neue Kunstrasenplätze zu errichten. Der Auftraggeber beabsichtigt, Rahmenvereinbarungen abzuschließen, um möglichst kurzfristig mittels Leistungsabrufe entsprechende Sanierungs- und Errichtungsleistungen beauftragen zu können.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 5 Monate
Beginn: 7. Juli 2025
Beschreibung: Die Auftraggeberin beabsichtigt, grundsätzlich von jenem Rahmenvereinbarungspartner die Leistung abzurufen, der mit den günstigsten Konditionen eine Abwicklung zu den vorgegebenen Konditionen anbietet.
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Kennung des Angebots: 22., Weissauweg 1
Kennung des Auftrags: 22., Weissauweg 1
Datum des Vertragsabschlusses: 1. Juli 2025
Vertragstitel: Einzelvertrag / Leistungsabruf
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: 23., Erhardgasse 2.
Kurze Beschreibung: Im Hinblick auf das Vereinssportanlagensanierungsprogramm sind ua bestehende Kunstrasenplätze zu ersetzen bzw zu sanieren sowie neue Kunstrasenplätze zu errichten. Der Auftraggeber beabsichtigt, Rahmenvereinbarungen abzuschließen, um möglichst kurzfristig mittels Leistungsabrufe entsprechende Sanierungs- und Errichtungsleistungen beauftragen zu können.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 5 Monate
Beginn: 7. Juli 2025
Beschreibung: Die Auftraggeberin beabsichtigt, grundsätzlich von jenem Rahmenvereinbarungspartner die Leistung abzurufen, der mit den günstigsten Konditionen eine Abwicklung zu den vorgegebenen Konditionen anbietet.
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Kennung des Angebots: 23., Erhardgasse 2
Kennung des Auftrags: 23., Erhardgasse 2
Datum des Vertragsabschlusses: 1. Juli 2025
Vertragstitel: Einzelvertrag/Leistungsabruf
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: 21., Jedlersdorfer Platz 25.
Kurze Beschreibung: Im Hinblick auf das Vereinssportanlagensanierungsprogramm sind ua bestehende Kunstrasenplätze zu ersetzen bzw zu sanieren sowie neue Kunstrasenplätze zu errichten. Der Auftraggeber beabsichtigt, Rahmenvereinbarungen abzuschließen, um möglichst kurzfristig mittels Leistungsabrufe entsprechende Sanierungs- und Errichtungsleistungen beauftragen zu können.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 4 Monate
Beginn: 11. August 2025
Beschreibung: Die Auftraggeberin beabsichtigt, grundsätzlich von jenem Rahmenvereinbarungspartner die Leistung abzurufen, der mit den günstigsten Konditionen eine Abwicklung zu den vorgegebenen Konditionen anbietet.
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Kennung des Angebots: 21., Jedlersdorfer Platz 25
Kennung des Auftrags: 21., Jedlersdorfer Platz 25
Datum des Vertragsabschlusses: 7. August 2025
Vertragstitel: Einzelvertrag/Leistungsabruf
Abschnitt VII: Angaben zur Einreichung
Abschnitt VIII: Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren
Informationen zum Fristenlauf: Gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben.
Abschnitt IX: Gesamtergebnis
Anzahl der eingegangen Angebote und Teilnahmeanträge: 4
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 26. August 2025.

Dokument-ID: 223229-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

DRECHSLER-DACH
Über uns nur der Himmel.
Dachdecker • Bauspengler • Bauwerksabdichter • Fassadenkletterer
Drechsler-Dach GmbH, 2320 Mannswörth, Römerstraße 45-47
Tel 01/707 8387, office@drechsler-dach.com, www.drechsler-dach.com

ALGEBRA
Spielplatzbetreuung GmbH
Mit uns können Sie rechnen !
Spielplatzausstattungen - Fitnessgeräte
Stadtmobiliar - Fallschutz - Sportartikel
Planung - Montagen - Instandhaltung
Umbauten - Reparaturen - Service
Lorystraße 36-38/3/1
1110 Wien
ANKÖ FC 47951
Tel. +43 1 707 56 22
Fax +43 1 707 56 22 22
email: office@algebra.co.at
MITGLIEDSBETRIEB SBVA Spielplatzbauerverband Austria

(0)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Messe Besitz GmbH., A-1020 Wien, Messeplatz 1, Telefon (++43-1) 409 76-09, E-Mail: *kanzlei@schramm-oehler.at*

Bekanntmachung/Unterlagen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223350
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223350

Auftragsbezeichnung (Vorhaben und Erfüllungsort): Messe Wien – Erneuerung der Beleuchtung Congress Center / Teil 2.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Gegenstand der Leistung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Bestbieter mit der Erneuerung der Beleuchtung im Congress Center und Halle B der Messe Wien am Messeplatz 1, 1020 Wien zu beauftragen.

Leistungsfrist: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 10. September 2025, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 223350-00. *)

(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH, A-1140 Wien, Baumgartner Höhe 1 / Pavillon 12.

Kontaktstelle: Telefon (++43) 1 409 76 09, E-Mail: *kanzlei@schramm-oehler.at*

Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.schramm-oehler.at/*

Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.

Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*

Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*

Abschnitt III: Aktuelles Verfahren

Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk: Teil-GU.

Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Bestbieter mit der Erbringung von Generalunternehmerleistungen für die Sanierung der Außenhüllen der Pavillons 6, 8, B, B1 und Post (BA) des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Zusätzliche Angaben: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Abschnitt IV: Auftrag/Los

Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk: Teil-GU.

Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Bestbieter mit der Erbringung von Generalunternehmerleistungen für die Sanierung der Außenhüllen der Pavillons 6, 8, B, B1 und Post (BA) des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. November 2025. Ende: 31. Juli 2027.

Zusätzliche Informationen: Zu „Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems" wird festgehalten: Die angegebene Zeitspanne bezieht sich auf den voraussichtlichen Zeitraum der Leistungserbringung. Der Vertrag wird für die Dauer des gegenständlichen Projektes abgeschlossen.

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Abschnitt V: Angaben zur Einreichung

Frist für den Eingang der Angebote: 22. September 2025, 12.00 Uhr.

Bindefrist der Angebote (Zahl): 5

Informationen zur Öffnung der Abgaben: 22. September 2025, 12.00 Uhr.

Angaben zur elektronischen AbgabeURL für weitere Informationen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223298
Keine Einschränkungen des Zugangs zu Ausschreibungsunterlagen.

URL für weitere Informationen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223298

Informationen zum Fristenlauf: Im Einzelnen wird auf die Bestimmungen des WVRG 2020 (abrufbar unter *www.ris.gv.at*), insbesondere auf § 19 WVRG 2020 verwiesen.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. August 2025.

Dokument-ID: 223298-00. *)

GESIBA

AUSSCHREIBUNG / BEKANNTMACHUNG

Ausschreibende Stelle: GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bau-AG, A-1010 Wien, Eßlinggasse 8–10.

Abgabetermin: 30. September 2025, 9.00 Uhr.

Ausführungszeitraum: Von November 2025 bis April 2026.

Adresse: 1210 Wien, Robert Lachgasse 2–36, Großfeldsiedlung, diverse RH-Anlagen.

Bundesland/Region: Wien.

Kurzbeschreibung: Winterdienst für die Saisonen 2025/26 bis 2029/30.

Auftraggeber: GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bau-AG, A-1010 Wien, Eßlinggasse 8–10, Telefon (++43-1) 534 77-0.

Ausgewähltes Verfahren: Offene Ausschreibung.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: *www.ausschreibung.at*

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Wohnbau Hirschstettnerstraße 97, 1220 Wien (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Architektur Steinbacher Thierrichter ZT-GmbH, A-1040 Wien, Schönburgstraße 19/3.

Im Namen und auf Rechnung von: AMP Immobilie HS97 OG, A-1210 Wien, Kürschnergasse 4, ATU 74903223.

Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Unterlagen und Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind beim Wohnfonds Wien als Download erhältlich.

Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:

1. Baumeisterarbeiten
2. Haustechnikarbeiten
3. Elektroinstallationen
4. Dachdeckerarbeiten
5. Fenster
6. Fliesen
7. Hebeanlage
8. Holzbau
9. Holzfussböden
10. Maler
11. Schliesssystem
12. Schlosserarbeiten
13. Trockenbauarbeiten
14. Türentischler

Abgabetermin: Wohnfonds Wien, 9. Oktober 2025, 10.00 Uhr.

Anbotseröffnung: Wohnfonds Wien, 9. Oktober 2025, 11.00 Uhr.

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben Wohnbau Hirschstettnerstraße 97, 1220 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.

Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.

Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Februar 2026.

(12108)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Kommunal-Umweltschutzprojektgesellschaft mbH, A-1110 Wien, Johann-Petrak-Gasse 7, Telefon (++43-1) 760 80, E-Mail: *office@wku.at*

Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/223654*
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via
https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/223654

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Nein.

Auftragsbezeichnung: Schnellladeinfrastruktur – Percostraße.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Kurze Beschreibung: Die MA 48 – Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark der Stadt Wien beabsichtigt am Standort in Wien 22, Percostraße 2 die Errichtung neuer 2x AC-Ladestationen in der bestehenden Garage. Auf der Freifläche werden 12x DC-Ladestationen mit jeweils 50 kW zur Ladung von LKWs, sowie eine Trafostation errichtet.

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 18. September 2025, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 223654-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

KERN
ING. FRITZ KERN GES.M.B.H.
ÖSTERREICHISCHE QUALITÄTSARBEIT
MEDIZINTECHNIK – MEDIZINISCHE GASANLAGEN
MEDIENVERSORGUNGSSCHIENEN
A-1160 Wien, Fröbelgasse 19
Tel. 493 16 51, E-mail: office@kern-med.at

HABAU
part of the family HABAU GROUP
performance in construction
Unter dem Dach der HABAU GROUP leisten wir mit exzellenter Performance in den Kernbereichen Hoch- und Tiefbau den entscheidenden Beitrag für die erfolgreiche Umsetzung zukunftsträchtiger Bauprojekte.
habau.at

fleck
fleck elektroinstallationen gmbh
energie- und nachrichtentechnik
1100 wien, wienerbergstrasse 25b
tel +43 (01) 60 156-0, fax DW-33
office@fleck.at www.fleck.at



(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH, A-1140 Wien, Baumgartner Höhe 1 / Pavillon 12.

Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 409 76 09, E-Mail: *kanzlei@schramm-oehler.at*

Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.schramm-oehler.at/*

Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.

Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*

Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*

Abschnitt III: Aktuelles Verfahren

Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk Metallrestauration.

Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Billigstbieter mit der Erbringung von Restaurierungsleistungen für Metallbauteile im Rahmen der Sanierung der Außenhüllen der Pavillons 6, 8, B, B1 und Post (BA) des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Zusätzliche Angaben: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Abschnitt IV: Auftrag/Los

Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk Metallrestauration.

Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Billigstbieter mit der Erbringung von Restaurierungsleistungen für Metallbauteile im Rahmen der Sanierung der Außenhüllen der Pavillons 6, 8, B, B1 und Post (BA) des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. November 2025. Ende: 31. Juli 2027.

Zusätzliche Informationen: Zu „Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems" wird festgehalten: Die angegebene Zeitspanne bezieht sich auf den voraussichtlichen Zeitraum der Leistungserbringung. Der Vertrag wird für die Dauer des gegenständlichen Projektes abgeschlossen.

Abschnitt V: Angaben zur Einreichung

Frist für den Eingang der Angebote: 22. September 2025, 12.00 Uhr.

Bindefrist der Angebote (Zahl): 5

Informationen zur Öffnung der Abgaben: 22. September 2025, 12.00 Uhr.

Angaben zur elektronischen AbgabeURL für weitere Informationen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223299
Keine Einschränkungen des Zugangs zu Ausschreibungsunterlagen.

URL für weitere Informationen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223299

Informationen zum Fristenlauf: Im Einzelnen wird auf die Bestimmungen des WVRG 2020 (abrufbar unter *www.ris.gv.at*), insbesondere auf § 19 WVRG 2020 verwiesen.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. August 2025.

Dokument-ID: 223299-00. *)

(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH, A-1140 Wien, Baumgartner Höhe 1 / Pavillon 12.

Kontaktstelle: Telefon (++43) 1 409 76 09, E-Mail: *kanzlei@schramm-oehler.at*

Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.schramm-oehler.at/*

Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.

Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*

Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*

Abschnitt III: Aktuelles Verfahren

Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk: Restauratorische Fassadeninstandsetzung.

Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Bestbieter mit der Erbringung von Restaurierungsleistungen zur Fassadeninstandsetzung im Rahmen der Sanierung der Außenhüllen der Pavillons 6, 8, B, B1 und Post (BA) des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Zusätzliche Angaben: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Abschnitt IV: Auftrag/Los

Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk: Restauratorische Fassadeninstandsetzung.

Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Bestbieter mit der Erbringung von Restaurierungsleistungen zur Fassadeninstandsetzung im Rahmen der Sanierung der Außenhüllen der Pavillons 6, 8, B, B1 und Post (BA) des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen.

Art des Auftrags: Bauauftrag.

Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. November 2025. Ende: 31. Juli 2027.

Zusätzliche Informationen: Zu „Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems" wird festgehalten: Die angegebene Zeitspanne bezieht sich auf den voraussichtlichen Zeitraum der Leistungserbringung. Der Vertrag wird für die Dauer des gegenständlichen Projektes abgeschlossen.

Abschnitt V: Angaben zur Einreichung

Frist für den Eingang der Angebote: 22. September 2025, 12.00 Uhr.

Bindefrist der Angebote (Zahl): 5

Informationen zur Öffnung der Abgaben: 22. September 2025, 12.00 Uhr.

Angaben zur elektronischen AbgabeURL für weitere Informationen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223302
Keine Einschränkungen des Zugangs zu Ausschreibungsunterlagen.

URL für weitere Informationen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223302

Informationen zum Fristenlauf: Im Einzelnen wird auf die Bestimmungen des WVRG 2020 (abrufbar unter *www.ris.gv.at*), insbesondere auf § 19 WVRG 2020 verwiesen.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. August 2025.

Dokument-ID: 223302-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

- Wohn/Industrie · Anlagenbau
- Freileitungsbau · Trafostationsbau
- Kabellegungen · Kabelmontagen
- EDV · Telekom-Service

m.schneider
Elektro - Anlagen - Bau und Service GmbH
A-1160, Lienfelderg. 31–33, Tel. 01-486 16 74, www.mschneider-eab.at

(MA 45 – 498445-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – MA 45, A-1200 Wien, Am Brigittenauer Sporn 7.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-965 20, E-Mail: *post@ma45.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.wien.gv.at/umwelt/gewaesser/*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Verfahrensart: Offenes Verfahren.
Auftragsbezeichnung: Gärtnerarbeiten ND, RDD, DK und Tang.Park.
Kurze Beschreibung: Rahmenvertrag Gärtnerarbeiten 2026, an der Neuen Donau, am Rechten Donaudamm, am Donaukanal und im Tangentenpark an der Ostbahn.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Abschnitt IV: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: Gärtnerarbeiten ND, RDD, DK und Tang.Park.
Kurze Beschreibung: Rahmenvertrag Gärtnerarbeiten 2026, Neue Donau, Rechter Donaudamm, Donaukanal und Tangenten Park.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: 14 Monate
Beginn: 8. Dezember 2025
Abschnitt V: Angaben zur Einreichung
Frist für den Eingang der Angebote: 25. September 2025, 11.00 Uhr.
Frist für die Einreichung von Bieterfragen: 12. September 2025, 11.00 Uhr.
Bindefrist der Angebote (Zahl): 3
Informationen zur Öffnung der Abgaben: 25. September 2025, 11.00 Uhr.
Angaben zur elektronischen AbgabeURL für weitere Informationen:
https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/221845
Keine Einschränkungen des Zugangs zu Ausschreibungsunterlagen.
URL für weitere Informationen: *https://www.wien.gv.at/Vergabeportal/Detail/221845*
Informationen zum Fristenlauf: Gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben.
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 21. August 2025.

Dokument-ID: 221845-00. *)

(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH, A-1140 Wien, Baumgartner Höhe 1 / Pavillon 12.
Kontaktstelle: Telefon (++43) 1 409 76 09, E-Mail: *kanzlei@schramm-oehler.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.schramm-oehler.at/*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk Holzfenster und Holztüren – Los 1 und 2.
Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Bestbieter mit der Sanierung der Holzfenster und Holztüren im Rahmen der Sanierung der Außenhüllen der Pavillons 6, 8, B, B1 und Post (BA) des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen. Die Vergabe erfolgt in zwei Losen.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Zusätzliche Angaben: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Abschnitt IV: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk Holzfenster und Holztüren – Los 1: Pavillon 6 und 8.
Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens in Los 1 (Pavillon 6 und 8) ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Bestbieter mit der Sanierung der Holzfenster und Holztüren im Rahmen der Sanierung der Außenhüllen der Pavillons 6, 8 des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. November 2025. Ende: 31. Juli 2027.
Zusätzliche Informationen: Zu „Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems" wird festgehalten: Die angegebene Zeitspanne bezieht sich auf den voraussichtlichen Zeitraum der Leistungserbringung. Der Vertrag wird für die Dauer des gegenständlichen Projektes abgeschlossen.
Abschnitt IV: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk Holzfenster und Holztüren – Los 2: Pavillon B, B1 und Post (BA).
Kurze Beschreibung: Ziel des gegenständlichen Vergabeverfahrens in Los 2 (Pavillon B, B1 und Post (BA) ist, den im Zuge des Vergabeverfahrens ermittelten Bestbieter mit der Sanierung der Holzfenster und Holztüren im Rahmen der Sanierung der Außenhüllen der Pavillons B, B1 und Post (BA) des denkmalgeschützten Gebäudeensembles in der Kernzone des Otto Wagner Areals in 1140 Wien zu beauftragen.
Art des Auftrags: Bauauftrag.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. November 2025. Ende: 31. Juli 2027.
Zusätzliche Informationen: Zu „Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems" wird festgehalten: Die angegebene Zeitspanne bezieht sich auf den voraussichtlichen Zeitraum der Leistungserbringung. Der Vertrag wird für die Dauer des gegenständlichen Projektes abgeschlossen.
Abschnitt V: Angaben zur Einreichung
Frist für den Eingang der Angebote: 22. September 2025, 12.00 Uhr.
Bindefrist der Angebote (Zahl): 5
Informationen zur Öffnung der Abgaben: 22. September 2025, 12.00 Uhr.
Angaben zur elektronischen AbgabeURL für weitere Informationen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223300
Keine Einschränkungen des Zugangs zu Ausschreibungsunterlagen.
URL für weitere Informationen:
https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/223300
Informationen zum Fristenlauf: Im Einzelnen wird auf die Bestimmungen des WVRG 2020 (abrufbar unter *www.ris.gv.at*), insbesondere auf § 19 WVRG 2020 verwiesen.
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. August 2025.

Dokument-ID: 223300-00. *)

(105479)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 44, A-1100 Wien, Reumannplatz 23.
Nationale Identifikationsnummer: 9110020115972.
Auftragsbezeichnung: Schad- und Störstoffsanierung DOE.
CPV-Code Hauptteil: 90740000.

Dokument-ID: 222133-01. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

(54 – GM-1053344/24 EU)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE FRAGEN IM VORFELD

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – MA 56, A-1060 Wien, Mollardgasse 87.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-540 09, Fax (++43-1) 40 00-99-541 00, E-Mail: *post@ma54.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *https://www.wien.at*
Abschnitt II: Organisations-Katalog: Verwaltungsgericht Wien, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 40 00-385 00, Fax (++43-1) 40 00-99-385 29, E-Mail: *post@vgw.wien.gv.at*
Bekanntmachung/Unterlagen: *http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at*
Abschnitt III: Aktuelles Verfahren
Verfahrensart: Offenes Verfahren.
Auftragsbezeichnung: DL – Schulen – Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50.
Kurze Beschreibung: Tägliche Reinigungsarbeiten, Sonder- und Generalreinigung.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Abschnitt IV: Bieter
Offizielle Bezeichnung: Adrett Gebäudereinigungsgmbh, A-1200 Wien, Adalbert-Stifter-Straße 69/Lokal 2.
Kontaktstelle: Telefon (++43-1) 290 17 00, E-Mail: *office@adrettgesmbh.at*
Angabe des KMU Status Informationen, die sich ausschließlich auf den Wirtschaftsteilnehmer beziehen.
Abschnitt V: Zuschlagsempfänger: Bieter
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: DL – Schulen – Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50.
Kurze Beschreibung: Reinigungsdienstleistung in Schulen.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. September 2025. Ende: 31. August 2028.
Maximale Verlängerungen: 2
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6
Kennung des Angebots: Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50
Kennung des Auftrags: 54 – GM-1053344/24 EU – Los 1
Datum des Vertragsabschlusses: 19. August 2025
Vertragstitel: DL – Schulen – Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: DL – Schulen – Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50.
Kurze Beschreibung: Reinigungsdienstleistung in Schulen.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. September 2025. Ende: 31. August 2028.
Maximale Verlängerungen: 2
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6
Kennung des Angebots: Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50
Kennung des Auftrags: 54 – GM-1053344/24 EU – Los 2
Datum des Vertragsabschlusses: 19. August 2025
Vertragstitel: DL – Schulen – Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50
Abschnitt VI: Auftrag/Los
Auftragsbezeichnung: DL – Schulen – Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50.
Kurze Beschreibung: Reinigungsdienstleistung von Schulen.
Art des Auftrags: Dienstleistungen.
Laufzeit des Vertrages, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems: Beginn: 1. September 2025. Ende: 31. August 2028.
Maximale Verlängerungen: 2
Status des Auftrags / Loses
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6
Kennung des Angebots: DL – Schulen – Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50
Kennung des Auftrags: 54 – GM-1053344/24 EU – Los 3
Datum des Vertragsabschlusses: 19. August 2025
Vertragstitel: DL – Schulen – Reinigung Pflichtschulen – OVS, OMS Wien 22, Am Kaisermühlendamm 2, OMS 22, Konstanziagasse 50
Abschnitt VII: Angaben zur Einreichung
Abschnitt VIII: Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren
Informationen zum Fristenlauf: Gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben.
Abschnitt IX: Gesamtergebnis
Anzahl der eingegangen Angebote und Teilnahmeanträge: 6
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 21. August 2025.

Dokument-ID: 222981-00. *)

(KYD V 2025-0003)

WIDERRUFSERKLÄRUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Abteilung Vergabe- und Vertragsmanagement, Wiener Gesundheitsverbund Generaldirektion, A-1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7/1.
Nationale Identifikationsnummer: 9110024220375.
Auftragsbezeichnung: KYD V 2025-0003 Küchenaufzug Neuerrichtung.
CPV-Code Hauptteil: 45000000.

Dokument-ID: 220958-01. *)

(MA 34 – BM4-SOC-818707-2025)

WIDERRUFSERKLÄRUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – MA 34.
Magistratsabteilung 34 – Bau- und Gebäudemanagement, A-1190 Wien, Muthgasse 62.
Nationale Identifikationsnummer: 9110020115897.
Auftragsbezeichnung: Außenanlagen, Schlue 10, Quellenstraße 142.
CPV-Code Hauptteil: 45112700.

Dokument-ID: 221758-01. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf http://www.gemeinderecht.wien.at abrufbar.

hawle

E. Hawle Armaturenwerke GmbH
A-4840 Vöcklabruck – AUSTRIA
Wagrainer Straße 13
www.hawle.com
Telefon: +43 (0) 7672-725 76-0
Telefax: +43 (0) 7672-784 64
E-mail: hawle@hawle.at

Schieber — Hausanschluss-Armaturen — Reparatur- u. Anbohrschellen — Flansche — ISO-Rohr-Fittings — Hydranten — Formstücke

WASSERBAU • BRÜCKENBAU • STRASSENBAU
STAHLBAU • VERKEHRSLEIT-EINRICHTUNGEN

GRUBITS & CO
Bau u. Verkehrstechnik GmbH

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 245
Tel. 0 22 46 / 25-52, Fax 0 22 46 / 25 52 85
e-mail: office@grubits.at, www.grubits.at

Grubits KFT
Vásártér U. 10–14, H-9241 Jánossomorja

150 SEIT 1869
DLOUHY GmbH
Tel. 01 | 489 58 61
dlouhy.at

DLOUHY
WITH YOU.
Bei dir. Wenn du im Einsatz bist.

SPENGLER MEISTERBETRIEB
1230 Wien, Hungereckstraße 6
Tel. 585 51 27, 585 51 28, Fax DW 15
e-mail: office@hartmann-gesmbh.at
Internet: www.hartmann-gesmbh.at
PETER HARTMANN GESMBH
BAUSPENGLER · DACHDECKER · ABDICHTER

Ihr Bad aus einer Hand
Platten- & Fliesenverlegung

INSTALLATEUR
juda
GmbH
BAD ▮ GAS ▮ WASSER ▮ HEIZUNG
1100 Wien, Raxstraße 22
Telefon 616 43 32 • www.juda.at

KARNER-BAU
Stipcakgasse 25, A-1230 Wien Tel.: 01/698 55 55, Fax: 01/698 55 55-55, www.karner-bau.at
BAUHOF: Vesperkreuzstraße, A-2345 Brunn/Geb. Tel.: 02236/31 3 09, Fax: 02236/31 03 09-13

Kontakt für die Stadt Wien
Mobil: 0664/532 56 58
e-mail: verkauf@obra.at

Zentrale, Produktion:
Ing. Philipp GmbH & Co KG
A-4872 Neukirchen a. d. Vöckla/OÖ
Tel.: 07682/2162, Fax: 2165

obra DESIGN SPIEL GARTEN ZAUN
e-mail: obra@obra.at
Internet: www.obra.at

ROSiNAK & PARTNER
Ziviltechniker GmbH
Schloßgasse 11, 1050 Wien
Sandgasse 13d, 6850 Dornbirn
Tel. +43 1 544 07 07
office@rosinak.at
www.rosinak.at
Verkehr
Infrastruktur
Klima & Umwelt
Raum & Mobilität
Prozessbegleitung

Steiner·Bau GesmbH
ST. PAUL · KLAGENFURT · WIEN · GRATKORN
HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU BAUSTOFFHANDEL



UNTERLEUTHNER
GES. M. B. H.
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
HUBERTUSGASSE 3
A-2201 HAGENBRUNN
TEL. 02246 / 26 01, FAX 02246 / 26 36
e-mail: office@tischlergmbH.at
www.unterleuthner.at

DIPL. ING. A.
WINKLER
& CO BAUGES.M.B.H.
HOCH - UND TIEFBAU
Futterknechtgasse 111, 1230 Wien, 01 587 74 63
office@a-winkler.at, www.a-winkler.at

IHR TISCHLER MACHT'S PERSÖNLICH
Pravida & Zobl GesmbH
BAU- und MÖBELTISCHLEREI
45 JAHRE
1100 WIEN, FERNKORNGASSE 41, Eingang Rotenhofgasse
Tel. 602 02 88, 604 87 07, Fax 602 02 88, Kl. 15
e-Mail: stefan-pravida@chello.at

36/2025, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1082 Wien
Nicht retournieren